



# ORANIENBURGER stadtmagazin

AUSGABE JULI UND AUGUST 2014

## Musik – Schule für das Leben

VORGESTELLT: DIE  
DREI ORANIENBURGER  
MUSIKSCHULEN

FOTO: STADT ORANIENBURG

BEILAGE ZUM  
HERAUSNEHMEN:

AMTS  BLATT

FÜR DIE STADT  
ORANIENBURG

Sommerkonzert der  
»Klang - Farbe Orange«

## Sanitätshaus W. SCHULZ GmbH



Mittelstraße 15 • 16515 Oranienburg  
Tel. 0 33 01 / 53 31 31 • Fax 0 33 01 / 53 82 92  
Montag – Freitag 9.00 – 18.00 Uhr

**Unser Angebot an Sie:**

- Orthopädische Versorgung • Reha-Technik
- Kompressionsstrümpfe
- Stoma- und Inkontinenzversorgung
- Annahme von orthopädischen Schuhzurichtungen
- Krankenpflegeartikel • Rehabilitationsmittel
- Verleih von Rollstühlen und Pflegebetten
- Vermittlung von ambulanter Pflege

– Haus- und Klinikbesuche nach Vereinbarung –

## ANDREAS STEFFEN RECHTSANWALT



... mit **RECHT**  
Lösungen finden!

Stralsunder Straße 3 | 16515 Oranienburg  
Tel. 03301.59 70 – 0  
Fax 03301.70 21 01

info@anwaltskanzlei-steffen.de  
www.anwaltskanzlei-steffen.de

**Bürozeiten:** Mo, Di., Do., 8.30-12.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr  
Mi. 8.30-13.00 Uhr, Fr. 8.30-12.30 Uhr  
und 14.00-16.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung



# Baum- & Gehölzservice

- schwierigste Baumfällungen
- Seilklettertechnik & Hebebühne
- Kroneneinkürzung & Kappschnitte
- Kronenpflege & Sturmbruchbeseitigung
- Grundstücksberäumung & Abriss
- Entsorgung und Kompostierung
- Häckseln & Stubbenfräsen
- Obstbaumschnitt & Heckenschnitt
- Gartenpflege, Mäharbeiten aller Art
- Ersatz- & Neupflanzungen
- Kaminholz & Brennholz
- Schadensdiagnosen & Behördenservice
- Beratung vor Ort



Reden Sie mit uns!!!

Tel. / Fax: 03301 - 53 18 73 Mobil: 0172 - 3 85 52 86  
Fa. Michael Piskorz Urbanstr. 2 • 16515 Oranienburg • www.baumfaellung-oberhavel.de

## Steuerwissen ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

### Einkommensteuererklärung

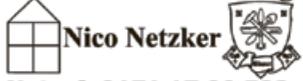


Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:  
André Altenkirch  
Speyerer Str. 1 • 16515 Oranienburg  
Telefon: 03301/ 429450 • Fax: 537352  
Andre.Altенkirch@vlh.de

www.vlh.de kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

## Glaserei Oranienburg



Nico Netzker

Notruf: 0171 17 00 522  
Tel: 03301 80 80 68  
www.glaserei-oranienburg.de

Neu-Gierig?  
Wir haben Ihren neuen ALU-Zaun.

# vivax zaun



**SOMMER**  
Antriebe & Funk



AUSSTELLUNG  
40 Zäune zum Anfassen  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 9-16 Uhr / Sa. 10-14 Uhr

Gut gezäunt!

Hauptstraße 210 (vis á vis Bauhaus)  
16547 Birkenwerder  
Telefon 03303 - 506 41 12  
vivax-zaun.de



## HAVELBETON

Transportbetonwerk und Betonpumpdienst  
**Beton • Sand • Kies • Splitt**  
Lehnitzschleuse / Am Klinkerhafen  
16515 ORANIENBURG  
☎ 03301-81950 📠 - 819517  
www.havelbeton.de  
www.sand-splitt.de  
info@havelbeton.de

www.heimatblatt.de



Rund um die Uhr in den Ortszeitungen Ihre eigene Anzeige schalten.

Lokaler geht's nicht

Heimatblatt **BRANDENBURG**  
Verlag

## EDITORIAL

*Liebe Leserinnen  
und Leser,*



obwohl unsere Stadt erst  
in zwei Jahren ihren 800.  
Geburtstag feiert, wurde  
mir kürzlich bereits das erste Geschenk dazu überreicht.

Ausgedacht und realisiert haben es engagierte Oranien-  
burgerinnen und Oranienburger, die überlegt hatten, wie  
man Kindern die spannende Geschichte Oranienburgs nä-  
her bringen kann.

Dabei entstand ein tolles Projekt, mit dessen Hilfe sich  
junge Leute auf eine abenteuerliche Spurensuche begeben  
können.

Spuren haben bekanntlich nur dann einen Wert, wenn  
man sie als solche erkennt und sie zu deuten versteht.

Ausgerüstet mit Kompass und Reiseführer, die in der Tou-  
risteninformation am Schloßplatz 2 zu erwerben sind, kön-  
nen Kinder jetzt forschen, um die Geschichte zu entdecken  
und die Gegenwart Oranienburgs und der Mark Branden-  
burg besser zu verstehen. Im Reiseführer werden drei Touren  
durch die Stadt angeboten, auf denen man spannende Auf-  
gaben lösen kann: Eine tolle Idee für die Sommerferien!

Die Stadtrallye, so heißt die Expedition zu den geschichts-  
trächtigen Orten unserer Stadt, ist eine kindgerechte  
Entdeckungsreise in die Geschichte Oranienburgs. Primäre  
Zielgruppe sind Schulklassen der 3. und 4. Jahrgangsstufe,  
aber auch Familien und Touristen sind eingeladen, sich mit  
der Stadtrallye auf einen Streifzug durch unsere Havelstadt  
zu begeben.

Ich wünsche unserer Stadt noch viele solcher tollen Ge-  
schenke und sage im Namen der Einwohnerschaft den Initi-  
atoren herzlich danke!

*Hans-Joachim Laesicke*  
Hans-Joachim Laesicke  
(Bürgermeister der Stadt Oranienburg)

## IN DIESER AUSGABE

## TITELTHEMA

4 Musikschulen in Oranienburg

## PORTRAIT

6 Alfred Müller

## AUS STADT UND VERWALTUNG

7 Chorbesuch aus Vught/Niederlande

8 Rückblick Stadtfest und Stadtsportfest

10 Sommer im Schlosspark

11 Leseclub in der Waldschule

## 12 BILDERRÄTSEL

## VERANSTALTUNGEN &amp; TERMINE

13 Veranstaltungstipps für Oranienburg

BEILAGE: **AMTSBLATT**  
FÜR DIE STADT  **ORANIENBURG**

## KONTAKT ZUR REDAKTION



Stadt Oranienburg  
– Stadtmagazin –  
Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg  
Tel. (03301) 600-6014 (Frau Fehlauer)  
Fax (03301) 600-99-6014  
stadtmagazin@oranienburg.de  
www.stadtmagazin.oranienburg.de

Jeder eingegangene Text wird von der Redaktion geprüft.  
Die Redaktion behält sich vor, eingegangene Texte zu kürzen  
oder zu bearbeiten. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung  
der zugesandten Informationen.

Die nächste Ausgabe des Oranienburger Stadtmagazins  
erscheint voraussichtlich am 6. September 2014.

WWW.ORANIENBURG.DE



## IMPRESSUM oraniener stadtmagazin · juli/august 2014

**HERAUSGEBER** Der Bürgermeister der Stadt Oranienburg, Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg **REDAKTION** Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und  
Wirtschaftsförderung der Stadt Oranienburg **LAYOUT/SATZ** Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung der Stadt Oranienburg  
und Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH **FOTO-NACHWEISE** Für nicht namentlich gekennzeichnete Bilder liegen alle Rechte bei der Stadt Oranienburg  
**VERLAG (ANZEIGEN/DRUCK)** Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastr. 1, 10178 Berlin, Tel. (030) 28 09 93 45, Fax (030) 28 09 94 06  
**ABONNEMENT** Das Oranienburger Stadtmagazin mit dem Amtsblatt für die Stadt Oranienburg kann mit einem Jahresabonnement in Höhe von 29,81 EUR  
direkt vom Verlag (s. o.) bezogen werden **AUFLAGE** 23 000 Stück **NACHDRUCK** – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet

# Ein Gefährte für das ganze Leben

**MUSIK** Unsere Musikschulen zeigen, wie Musizieren das Leben von Jung und Alt bereichern kann



FOTO: LANDKREIS OBERHAVEL

*Gemeinschaftserlebnis Musik:  
Das Jugendkammerorchester der  
Kreismusikschule beim Proben.*

**I**nstrumentenkarussell, Flötenunterricht, Ensemblespiel, Jazzdance und vieles mehr: Gleich drei Musikschulen bieten in Oranienburg ein reiches Instrumental-, Gesangs- und Tanzangebot für jedes Alter an.

Noch haben die Bauarbeiter hier das Sagen. Doch schon bald werden die Musikschülerinnen und Musikschüler der »Klang - Farbe Orange« in der Straße der Einheit 37 den Ton angeben. Derzeit hat die Musikschule zwei Standorte in der Bernauer Straße, doch die platzen längst aus allen Nähten. Denn was klein anfing, wurde schnell immer größer: Im September 2011 gründeten sieben Musikerinnen und Musiker den Verein »Klang - Farbe Orange« als Träger einer gleichnamigen Musikschule, Vereinsvorsitzende wurde Verena Schluß. „Wenn wir allzu lange über unsere Idee nachgedacht hätten, wäre es vielleicht nichts geworden“, sagt die 36-Jährige, die in Berlin Musik studierte und vor zehn Jahren nach Oranienburg zog. „Wir hatten keine Räume und kaum Startkapital, aber eine Vision“, so die Cellistin weiter. Heute kann sie auf eine Erfolgsgeschichte verweisen. Aus anfänglich 40 Schülern wurden inzwischen weit über 100, zu den anfänglich sieben Lehrern gesellten sich

schnell neue hinzu und der Neubau ist in vollem Gange. Im Dezember soll das neue Haus stehen. Auf zwei Etagen wird künftig genug Platz zum Musizieren sein. Mehrere Unterrichtsräume, Büro und Küche, Einliegerwohnung sowie ein größerer Saal für Veranstaltungen wird es dann hier geben. Ob Instrumental- oder Gesangsunterricht, Ensemblespiel, Komponier-Workshops oder musiktheoretische Ausbildung – »Klang - Farbe Orange« hat ein breit gefächertes Angebot für Musikfreunde. Panflöte, Saxophon, Kontrabass oder Schlagzeug sind nur einige der über 14 Instrumente, die derzeit angeboten werden. Am Herzen liegt der jüngsten der drei Oranienburger Musikschulen die Kombination von Musik und Kunst, daher auch die Begriffe Klang und Farbe im Namen. „Malen und dazu musizieren, wir wollen das Zusammenwirken verschiedener Sinne fördern“, so Leiterin

Verena Schluß. Die Schüler der »Klang-Farbe Orange« sind zwischen 4 und 70 Jahren alt. Vor allem den Jüngeren wollen die 14 Lehrerinnen und Lehrer Musik mit auf den Weg geben. „Musik ist ein Rüstzeug für das ganze Leben“, so Verena Schluß, die hofft, dass ihre Schüler der Musik ein Leben lang treu bleiben.

Auch die Kreismusikschule Oberhavel legt Wert darauf, bei ihren Schülern eine Basis für die lebenslange Beschäftigung mit Musik zu legen. „Wir wollen schon die Kleinsten an Musik herantühren und dazu beitragen, dass Musik ihr Leben begleitet“, sagt Nadine Rauch, seit 2011 Leiterin der Kreismusikschule. Auf eine fast

» Musik ist ein Rüstzeug für das ganze Leben. «

Verena Schluß

60-jährige Geschichte blickt die Musikschule mittlerweile zurück. Dort wo heute Stadtbibliothek und Tourist-Information stehen, begann 1956 die Geschichte der Musikschule in den Räumen der ehemaligen Goethe-

## IN ORANIENBURG

Schule. 1968 zog sie in ein eigenes Gebäude in der Waldstraße, wo sie noch heute ihren Hauptsitz hat. Doch nicht nur hier ist sie vor Ort. „Wir sind im ganzen Landkreis Oberhavel aktiv, um möglichst viele zu erreichen“, sagt Nadine Rauch und verweist beispielhaft auf die 20 Kitas, sieben Grundschulen, je eine Außenstelle in Zehdenick und Birkenwerder sowie das Familienzentrum Borgsdorf, wo die Schule eine breite Palette an musikalischer Erziehung anbietet. Aber auch Gesangsunterricht oder Bewegung, zum Beispiel im Kinderballett und beim Jazz-Dance, kommen nicht zu kurz.

1400 Schüler werden derzeit von der Musikschule unterrichtet. Um schon die Aller kleinsten spielerisch an Musik heranzuführen, gibt es den Musikgarten, bei dem sich Kinder ab zwei Jahren in Fingerspielen, Sprechversen und kleinen Tänzen ausprobieren. Ab vier Jahren beginnt die musikalische Früherziehung auf Orffschen Instrumenten wie dem Xylophon und Trommeln und ab dem sechsten Lebensjahr folgt das Instrumentenkarussell, bei dem verschiedene Instrumente getestet werden können.

Von Violine über Flöte bis hin zu Trompete und Tuba – etwa 20 Instrumente werden in der Kreismusikschule angeboten. „Am beliebtesten sind nach wie vor Klavier und Gitarre, das war schon immer so“, weiß Nadine Rauch. Die meisten bleiben ihrem einmal gewählten Instrument treu, ein Wechsel kommt selten vor. Da wird schon eher der Sprung ins Ensemble gewagt, um mit anderen gemeinsam zu musizieren. „Wir haben 25 Ensembles, in denen fast 200 Schüler mitmachen“, berichtet Nadine Rauch stolz. Großer Wert wird auch auf öffentliche Auftritte wie Klassenvorspiele und Konzerte gelegt, wo die Schüler ihr erworbenes Wissen präsentieren. Viele der Schüler sind schon seit Kindertagen dabei, beginnen im Musikgarten und bleiben bis zum Schulabschluss. Und dabei gibt es viel zu gewinnen, nicht nur den sicheren Umgang mit einem Instrument, sondern auch eine Menge für das Leben und die eigene Persönlichkeit. Konzentration, Ausdauer, Selbstvertrauen und Einfühlungsvermögen – all das kann Musik bestärken und dabei noch ein prima Ausgleich zu Alltag und Stress sein.

Die dritte Musikschule im Bunde ist die Musikwerkstatt Eden, die im Juni gerade ihr zehnjähriges Bestehen mit einem großen Jubiläumskonzert gefeiert hat. 230 Schüler werden hier

von 21 Lehrern in fast allen gängigen Instrumenten wie Klavier, Flöte, Akkordeon, Violine und Trompete unterrichtet. Neben Instrumentenkarussell und musikalischer Früherziehung für die Kleineren ist der 60-minütige Einzelunterricht eine wichtige Säule. „In den 60 Minuten steht das intensive Üben am Instrument im Vordergrund“, so Dörte Peiffer, seit 2011 Leiterin der Musikwerkstatt. Darüber hinaus steht jedem Schüler kostenfrei ein vielfältiges Angebot an Partnerunterricht, Ensemblespiel und Kammermusik zur Verfügung. „Ob Kinderorchester, Percussion oder Gitarrenensemble – gemeinsames Musizieren wird bei uns großgeschrieben“, so die Leiterin weiter. Dazu kommen zahlreiche Auftritte im eigenen Haus und im Umland. Wer die Jungen und Mädchen der Musikwerkstatt einmal live belauschen will, kann sich schon jetzt den Oranienburger Regionalmarkt am 27. September auf dem Schlossplatz vormerken.

Jedes Kind erfährt in der Edener Musikwerkstatt eine individuelle Ausbildung, dazu zählt auch die Förderung von jungen Talenten. Weil die Musikschule nämlich am Talentförderprogramm des Landes Brandenburg teilnimmt, können besonders begabte Musikschüler kostenlosen Extra-Unterricht bekommen, in dem sie zusätzlich in Musiktheorie, Komposition und Musikgeschichte unterrichtet werden. 20 Plätze stehen dafür pro Schuljahr zur Verfügung. Erst im Juni erzielten zwei junge Schülerinnen der Musikschule als Querflötenduo den zweiten Platz beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Doch auch viele Erwachsene gehören zu den Schülern der Musikwerkstatt, der älteste ist fast 70. Viele nutzen den dritten Lebensabschnitt, um sich noch einmal an das Instrument zu wagen, das sie einst in Jugendtagen gelernt haben. Nicht selten sieht man deshalb bei Auftritten der Musikwerkstatt Jung und Alt gemeinsam musizieren.

Welche Musikschule in Oranienburg man auch besucht, allen liegt gleichermaßen am Herzen, ihren Schützlingen durch Musik etwas mit auf den Lebensweg zu geben. Musik kann ein Anker und ein vertrauter Lebensgefährte sein. Durch Musik kann jeder etwas ausdrücken und dabei muss man gar nicht Spitzenmusiker sein. Ende August beginnt das neue Schuljahr – alle drei Musikschulen freuen sich über Musikantinnen und Musikanten jedes Alters. ■



MUSIKWERKSTATT EDEN: INSTRUMENTENKARUSSELL



KINDERORCHESTER DER MUSIKWERKSTATT EDEN



AUFTRITT DER »KLANG - FARBE ORANGE«



KREISMUSIKSCHULE: MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG

## Ihre Musikschulen in Oranienburg

### KREISMUSIKSCHULE OBERHAVEL

Waldstr. 38, 16515 Oranienburg  
Tel.: (03301) 601 7400  
Internet: [www.oberhavel.de](http://www.oberhavel.de)  
Leitung: Nadine Rauch  
Sprechzeiten: Montag 10 - 15:30 Uhr,  
Dienstag 10 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 15:30 Uhr

### MUSIKWERKSTATT EDEN

Struweg 502, 16515 Oranienburg  
Tel.: (03301) 52 32 77  
Internet: [www.musikwerkstatt-eden.de](http://www.musikwerkstatt-eden.de)  
Leitung: Dörte Peiffer  
Sprechzeiten: Montag, Dienstag 10 - 16 Uhr,  
Donnerstag 11 - 14 Uhr

### KLANG - FARBE ORANGE

Bernauer Straße 69 und 97, 16515 Oranienburg  
(voraussichtl. ab Dezember: Straße der Einheit 37)  
Tel.: (03301) 69 60 34  
Internet: [www.klang-farbe-orange.de](http://www.klang-farbe-orange.de)  
Leitung: Verena Schluß

# Ein Schutzengel am Lehnitzsee

Rettungsschwimmer

**Alfred Müller** schützt

Badegäste vor vielen Gefahren.

Immer wieder lässt Alfred Müller seinen Blick über den Lehnitzsee gleiten. Ein himmelblaues Schlauchboot hat vor wenigen Minuten abgelegt, ein älterer Herr schwimmt immer weiter hinaus und am Ufer erregen ein paar Kleinkinder ohne Kopfbedeckung die Aufmerksamkeit des Rettungsschwimmers. „Das ist bei dieser Hitze sehr gefährlich“, erklärt Alfred Müller mit besorgtem Blick auf sein Thermometer, das heute längst die 30-Grad-Marke geknackt hat. Also bahnt er sich seinen Weg durch das Getümmel auf der Liegewiese, um die Eltern zu finden. Die sind dankbar für den Hinweis und ruckzuck haben alle kleinen Wasserratten schicke Sonnenhüte auf dem Kopf. Alfred Müller ist seit 1999 Mitglied der Oranienburger Wasserwacht vom Deutschen Roten Kreuz. Die Ehrenamtler von der Wasserwacht stellen an den Wochenenden während der Badesaison vom 15. Mai bis 15. September die Aufsicht am Lehnitzsee sicher. Auch Alfred Müller hat während dieser Zeit mehrere Einsätze. Gegen 9 Uhr beginnt der Tag am See mit ersten Vorbereitungen für den Dienst. Herumliegenden Müll einsammeln, Lagerfeuer löschen, die unerlaubterweise noch von der Nacht brennen, Sichtweite im Wasser messen, Temperaturcheck. Bald schon treffen die ersten Sonnenhungrigen ein. Immer wieder gibt es jetzt etwas zu tun für den Rettungsschwimmer: Auskunft geben, Hundebesitzer ermahnen, deren Vierbeiner zwischen den Badenden nichts zu suchen haben, dafür sorgen, dass mitgebrachte Drahtesel in den Fahrradständern bleiben, Jugendliche auf das Grillverbot hinweisen, kleinere Schnitt- und Brandverletzungen verarzten und dabei stets das Wasser im Auge haben. „Es kam sogar schon vor, dass Eltern ihre Kinder bei mir parken wollten, um in Ruhe ein Eis essen zu gehen“, erinnert sich der 56-Jährige. Gerade Kinder sollten von ihren Eltern niemals aus den Augen gelassen werden, da sie Gefahren, die im Wasser lauern, oft noch nicht einschätzen können. „In zwei Minuten kann

schon alles vorbei sein, bei Kindern schlagen meine Alarmglocken dreimal so laut“, sagt Alfred Müller. Einen Ertrinkenden musste er zum Glück noch nie aus dem Wasser retten, er passt auf, dass es gar nicht erst so weit kommt. Trotzdem ist er immer mit einem Notfallkoffer ausgerüstet, der Hilfsgeräte wie Beatmungsbeutel, Gürteltubus, Blutdruckmessgerät und Schienen für Brüche enthält, um so für den Ernstfall gewappnet zu sein. Das erfordert eine gute Ausbildung, die bei der Wasserwacht mit Schwimmkursen ab dem Schulalter beginnt. Auch Alfred Müller machte hier seine Ausbildung zum Rettungsschwimmer und Sanitäter. Blutdruckmessen, Wiederbelebung, Wundversorgung, Umgang mit Rettungsring und Rettungsball, Bergung aus dem Eis, Tauchen, Ziehen und Schleppen von Ertrinkenden – der Ehrenamtler lernte alles, was nötig ist, um im Notfall helfen zu können. Sein Wissen gibt er heute an den Nachwuchs weiter. Immer dienstags ab 18 Uhr leitet er in der TURM ErlebnisCity die Trainingskurse für Kinder und Jugendliche und arbeitet darauf hin, dass auch sie eines Tages als Rettungsschwimmer im Einsatz sind. Doch damit nicht genug: Alfred Müller, der seit 14 Jahren als Kontrolleur im Reifenwerk Pneu Laurent

arbeitet, ist nicht nur am Wasser, sondern auch an Land bei Veranstaltungen vor Ort, um zu helfen. Denn ob Stadtfest oder Sachsenhausen-Gedenklauf: Hier kommt es hin und wieder auch zu schweren Verletzungen wie Knochenbrüchen oder Herzinfarkten. „Sogar bei einer offenen Schädelfraktur musste ich schon einmal die Erstversorgung leisten“, berichtet der gelernte Kfz-Schlosser. Unfallursache Nr. 1 bei Großveranstaltungen sind Hüpfburgen. „Da kann man sich eigentlich gleich direkt daneben stellen, da passiert fast immer was“, weiß Alfred Müller. Seine ganze Arbeit macht der gebürtige Schweriner, der 1978 nach Oranienburg zog und hier mit seiner Frau in der Mittelstadt wohnt, ehrenamtlich. „Vor allem aber die Kinder geben mir den nötigen Auftrieb, so lange sie gern kommen und lernen wollen, bin auch ich dabei“, sagt er. 160 Mitglieder gehören derzeit zur Wasserwacht Oranienburg, davon 110 Kinder und Jugendliche. Für die Einsätze stehen knapp 30 Aktive zur Verfügung. Das ist oft zu wenig. Deshalb freut sich die Wasserwacht über neue Mitstreiter: Engagierte, hilfsbereite Personen, die Rettungsschwimmer und für den Ernstfall trainiert werden wollen. ■

► [www.wasserwacht-oranienburg.de](http://www.wasserwacht-oranienburg.de)



FOTO: STADT ORANIENBURG

Einsatzort Lehnitzsee: Alfred Müller ist einer von knapp 30 Ehrenamtlern, die an den Badestellen „Weißer Strand“ und Rüdeshheimer Straße aufpassen.

» Bei Kindern schlagen meine Alarmglocken dreimal so laut. «

# Musikalische Städtepartnerschaft

Der Chor  
»Cantare«  
aus unserer  
Partnerstadt  
Vught (Nieder-  
lande) war zu  
Besuch bei  
Oranienburger  
Chören



FOTO: FINISH WERBAGENTUR

Die Chöre vor dem Konzert am 31. Mai in der Nicolai-Kirche (von oben nach unten): »Cantare« aus Vught, die Quartettfreunde Sachsenhausen und »Viva la Musica«. Nach dem Konzert wurde noch ordentlich weiter gesungen und gefeiert (Bild unten) ...

**D**ass Musik verbindet, Frieden stiften kann sowie der menschlichen Seele und Gesundheit gut tut, mag für manche schon nach Binsenweisheiten klingen. Dennoch erinnerten Oranienburgs evangelischer Pfarrer Arndt Farack und die stellvertretende Bürgermeisterin Kerstin Kausche zur Eröffnung des deutsch-niederländischen Chortreffens Ende Mai in der Nicolai-Kirche an die Kraft der Musik und ihre vielfältigen positiven und völkerverbindenden Eigenschaften – gerade im 100. Jahr nach Ausbruch des Ersten Weltkriegs. Und wie recht sie damit haben, zeigte der weitere Verlauf des Konzerts: Dirigiert von Christ Wilthagen (Chor »Cantare« aus Vught) und moderiert von Detlef Wilke (Quartettfreunde) versprühten Niederländer und Deutsche vielstimmig und doch einträchtig den inspirierenden Geist der Musik. Mit klassischem und Volksliedgut von getragen bis sehr beschwingt begeisterten sie das Publikum. Und das nicht nur auf Deutsch, sondern in zahlreichen Sprachen – vor allem natürlich Niederländisch, gipfelnd im gemeinsamen Singen des beliebten Chansons »Brabant«, heimliche Hymne der gleichnamigen südniederländischen Provinz. Vor den Toren von deren Hauptstadt Herzogenbusch liegt näm-

lich Oranienburgs Partnerstadt Vught. Für drei Tage reiste von dort der Chor »Cantare« an und gönnte sich keine Ruhe: In vier Oranienburger Einrichtungen gab es freudig erwartete Auftritte. Mit angereist war auch der Vughter Vize-Bürgermeister Peter Pennings. »Wir müssen diese beeindruckende Partnerschaft fortsetzen«, bekräftigte er die aus einer schwierigen gemeinsamen Geschichte entstandene Verbindung (s. Infokasten). Mit »Cantare«-Leiter Tiny van Hemert ist er sich einig: »Zur 800-Jahrfeier Oranienburgs 2016 sind wir gerne wieder dabei.« ■



## Chöre in Oranienburg

»VIVA LA MUSICA« Der gemischte Chor hat ein breites Repertoire von Klassisch bis Modern und trifft sich regelmäßig mittwochs von 15 bis 17 Uhr zur Chorprobe im Regine-Hildebrandt-Haus in der Sachsenhausener Straße 1. Chorleiterin ist Helga Stache (Tel. 03301- 70 16 31).

Die **QUARTETTFREUNDE** Sachsenhausen sind mehr als ein Quartett – die rund 20 Sänger pflegen vielmehr den vierstimmigen Männergesang. Und das seit 1905. Geleitet wird der Chor von Dirk Rusch und Detlef Wilke (Tel. 03301 - 53 33 48).

Weitere Chöre unter [www.oranienburg.de](http://www.oranienburg.de)

## Partnerschaft mit Vught (NL)

Vught



Die Partnerschaft zwischen Oranienburg und der Gemeinde

Vught (gesprochen: Fücht) wurde im Jahr 2000 geschlossen. Das idyllische, 25 000 Einwohner zählende Städtchen vor den Toren von Herzogenbusch, Hauptstadt der südniederländischen Provinz Brabant, teilt mit Oranienburg eine traurige Geschichte: Dort befand sich ein SS-Konzentrationslager, dessen Insassen später in das KZ Sachsenhausen deportiert wurden. Auf Anregung des ehemaligen KZ-Häftlings Leo van Deene entwickelte sich diese heute so lebendige Partnerschaft: Nicht nur zwischen den Chören, auch zwischen Fußballvereinen und anderen Gruppen gibt es zahlreiche Kontakte und Besuche. Infos unter [www.oranienburg.de](http://www.oranienburg.de) (Politik).

# Oranienburger Stadtfest 2014



Ziemlich feuchte „Kakophonie“ beim Drachenbootrennen – Paddeln soll ja auch Spaß machen ...



... aber beim Wettkampf wurde es anstrengend: hier wurde alles gegeben – bis zum allerletzten Schweißtropfen!



Bei der Siegerehrung des Drachenbootrennens gab es spannende Momente, enttäuschte Hoffnungen ...

Für die Stadtverwaltung paddelten wieder die »Schlossdrachen« mit – ganz in Orange und mit viel Energie und Enthusiasmus: Platz 22 von 33 ist zwar kein Sieg, aber bei dieser Gaudi ist dabei sein alles ...!



... und natürlich auch vor grenzenloser Freude taumelnde Siegermannschaften am Bollwerk an der Havel!



Auf der Stadtwerke-Bühne am Schloss begeisterte ein buntes Kultur- und Konzertprogramm die Zuschauer.



Was Ungewohntes fürs Auge: Üppige Tänzerinnen versprühten brasilianisches Samba-Feeling in der Stadt ...

**RÜCKBLICK** in Bildern auf unser Stadtfest mit Drachenbootrennen sowie das Stadtsportfest (13. - 15.06.)



Einer der Höhepunkte des Stadtfestes nach einem gelungenen Konzert auf dem Schlossplatz:  
Das Feuerwerk am illuminierten Schloss ...



Der Adel stolzierte derweil auf Stelzen zwischen dem gemeinen Stadtfestvolk umher.



Beim STADTSPORTFEST war voller Einsatz gefragt: Der Kampf um die Titel „Sportlichste Grundschule“ ...



... und „Sportlichste Kita“ forderten Geschick und Ausdauer – machten aber auch sichtlich Spaß!



So sehen stolze Sieger aus: Die Germendorfer Kita- und Grundschul Kinder sind die sportlichsten unserer Stadt!

Weitere Fotos sowie Infos zu Stadtfest und Stadtsportfest gibt es auf der Website der Stadt Oranienburg (unter Kultur & Leben > Fotogalerien):

[www.oranienburg.de/schnappschuesse.html](http://www.oranienburg.de/schnappschuesse.html)



# Ferien vom Alltag

**SCHLOSSPARK-SOMMER** Erfrischend bis märchenhaft

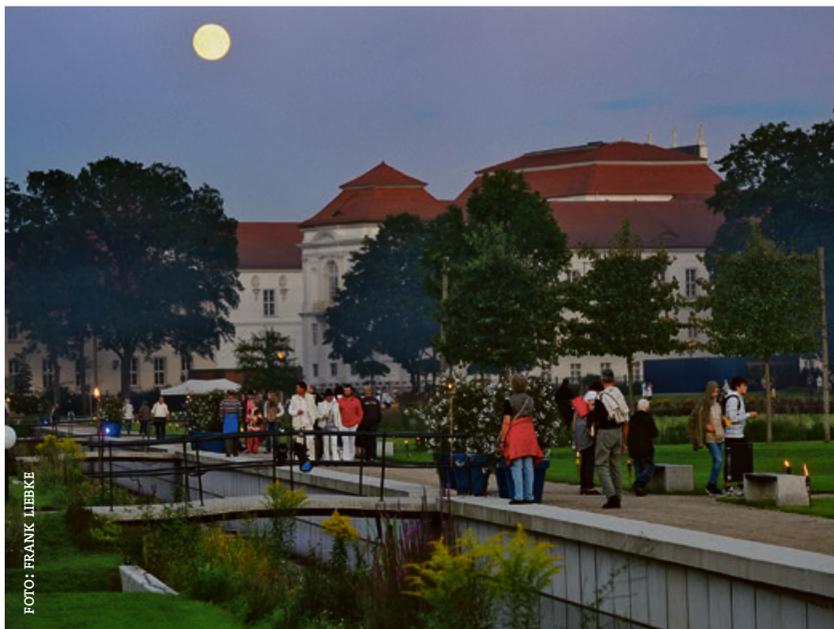


FOTO: FRANK LIEBKE

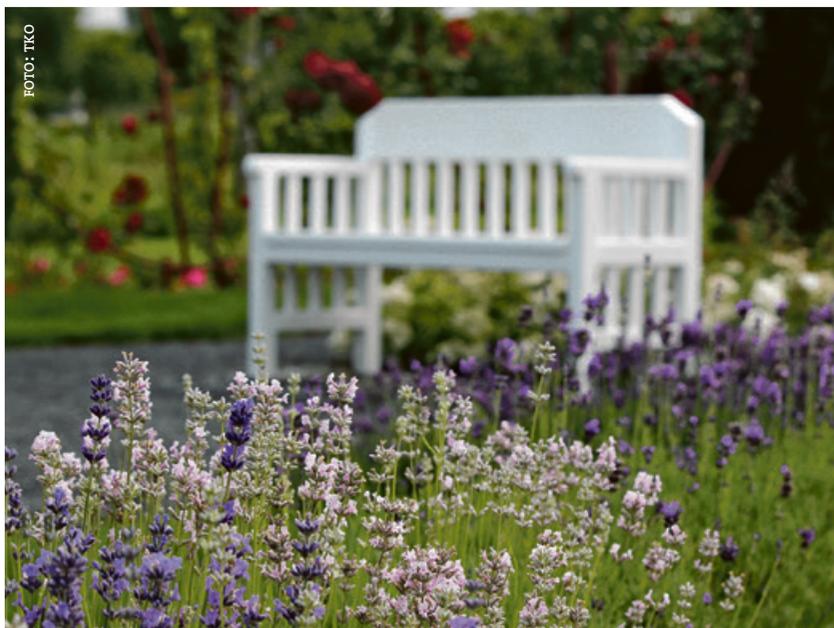


FOTO: TKO

Langeweile kommt gewiss nicht auf, dafür gibt es einfach zu viele Angebote, zu viele Hingucker: Die Rede ist vom Schlosspark Oranienburg oder auch Oranienburgs größtem Garten. Schließlich ist er für alle da – ein Freizeit- und Familienpark für Menschen jedes Alters. Und er hat viel zu bieten: Die Schlosspark-Bibliothek (Ausleihe kostenlos), eine Aussichtsplattform, das Schlosspark-Café, Boule-Bahnen, eine Minigolf-Bahn, Fitnessgeräte, Großfeldschach, das Grüne Klassenzimmer (Themen-Führungen auf Anfrage), liebevoll gepflegte Gartenzimmer oder den Schlosspark-Teich mit Fontäne. In der weitläufigen Spiellandschaft können Mädchen und Jungen zudem ausgelassen toben. Das Betreten der Grünflächen ist übrigens ausdrücklich gestattet. Im Badeteich finden kleine Besucher Abkühlung. Schatten spenden Sonnensegel, unter denen man die Seele baumeln lassen kann. Viele Kilometer Weg stehen Jung und Alt im Park zur Verfügung – für lange Spaziergänge entlang tausender Blüten, fürs Joggen oder Walken inmitten der Natur. Nordic Walking und auch Qi Gong werden derzeit regelmäßig angeboten. Auch dieses Jahr ist der Schlosspark wieder Ort zahlreicher Freiluftveranstaltungen – Höhepunkt des Jahres ist die Schlosspark-Nacht. Diesmal findet sie am Sonnabend, 9. August, 18 bis 24 Uhr statt. Die Abc-Schützen feiern ihren großen Tag am 23. August – wie immer mit freiem Eintritt auch für Eltern und Geschwister.

## Oranienburger Schlosspark

Kasse: Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg

### EINTRITTSPREISE

Nebensaison (4.10.-30.04.): 1,- €\* (ab 7 J.)  
 Hauptsaison (1.05.-3.10.): 2,50 €\* , erm. 1,- €\* (ab 7 J.)  
 Jahreskarte: 18,- €\* , erm. 10,- €\*

### SOMMERFERIENAKTION

Sommerferien-Gruppenkarte: 25+2 für 10,- Euro  
 Das Ticket zu 10,- Euro berechtigt eine Gruppe mit bis zu 25 Kindern (7 bis 17 Jahre) samt zwei Betreuern zum einmaligen Eintritt in den Schlosspark. Das Angebot\* gilt für die Sommerferien (10.06. bis einschließlich 22.08.2014).

(\* ausgenommen Sonderveranstaltungen)

[WWW.ORANIENBURG-ERLEBEN.DE](http://WWW.ORANIENBURG-ERLEBEN.DE)



## Markt Ebensfeld - das „Tor zum Oberen Maintal“

Wir laden Sie herzlich ein, in den Gottesgarten am Obermain:

- unmittelbare Nähe zur Obermain-Therme in Bad Staffelstein
- 175 km beschilderte Rad- und Wanderwege
- eine historische Umgebung wie Bamberg, Coburg und Vierzehnheiligen
- über 300 Gästebetten sowie bestausgestattete Ferienwohnungen
- die gute Fränkische Küche



**Tourismusamt Markt Ebensfeld**

Frau Lienert: Tel. 09573/9608-11

[www.tourismusverein-ebensfeld.de](http://www.tourismusverein-ebensfeld.de)





## INHALTSVERZEICHNIS NUMMER 5/2014

### Amtlicher Teil

1. 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Oranienburg ..... Seite 2
2. Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 6. Landtag Brandenburg am 14. September 2014 ..... Seite 2
3. Öffentliche Bekanntmachung Unternehmensflurbereinigung Vehlefanx Verf.-Nr. 5-001-X – Einladung zur Vorstandswahl ..... Seite 3
4. Bebauungsplan Nr. 79 „Wohnbebauung südlich Stresemannstraße/Altes Gaswerk“: Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung gemäß § 13a i. V. m. § 3 (2) und § 4a (3) BauGB ..... Seite 4
5. Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung am 23.06.2014 ..... Seite 6
6. Beschluss über die vereinfachte Umlegung VU 9420 Schmachtenhagen XXII ..... Seite 6
7. Beschluss über die vereinfachte Umlegung VU 9421 Wensickendorf IX ..... Seite 6
8. Beschluss über die vereinfachte Umlegung VU 9425 Oranienburg XXVII ..... Seite 7
9. Beschluss über die vereinfachte Umlegung VU 0261 Malz II ..... Seite 7

### Nichtamtlicher Teil

1. Zusammensetzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oranienburg und ihrer Gremien nach der Kommunalwahl 2014 ..... Seite 9
2. Information des Tiefbauamtes – Sperrung der Friedenthaler Brücke ..... Seite 10
3. Information des Tiefbauamtes – Erhebung von Straßenbaubeiträgen ..... Seite 10

## Amtlicher Teil

### 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Oranienburg

Auf der Grundlage der §§ 4 Abs. 2 und 28 Abs. 2 Ziff. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 11. Februar 2014 (GVBl. I Nr. 7) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oranienburg in ihrer Sitzung am 23.06.2014 die folgende Satzung beschlossen:

#### Artikel 1

Die Hauptsatzung der Stadt Oranienburg vom 04.11.2008, zuletzt geändert durch die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Oranienburg vom 01.03.2011, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 2 wird hinter dem Wort „einer“ das Wort „Großen“ eingefügt.
2. Der § 1 Absatz 3 wird wie folgt gefasst:  
Die Stadt Oranienburg bildet aus Teilen des Stadtgebietes die folgenden Ortsteile:
  1. Friedrichsthal: der Ortsteil umfasst das Gebiet in seinen zum Ortsteil gehörenden Gemarkungsgrenzen.
  2. Germendorf: der Ortsteil umfasst das Gebiet in seinen zum Ortsteil gehörenden Gemarkungsgrenzen.
  3. Lehnitz: der Ortsteil umfasst das Gebiet in seinen zum Ortsteil gehörenden Gemarkungsgrenzen.
  4. Malz: der Ortsteil umfasst das Gebiet in seinen zum Ortsteil gehörenden Gemarkungsgrenzen.
  5. Sachsenhausen: der Ortsteil umfasst das Gebiet in seinen zum Ortsteil gehörenden Gemarkungsgrenzen.
  6. Schmachtenhagen: der Ortsteil umfasst das Gebiet in seinen zum Ortsteil gehörenden Gemarkungsgrenzen.
  7. Wensickendorf: der Ortsteil umfasst das Gebiet in seinen zum Ortsteil gehörenden Gemarkungsgrenzen.
  8. Zehlendorf: der Ortsteil umfasst das Gebiet in seinen zum Ortsteil gehörenden Gemarkungsgrenzen.
3. Aus § 5 Absatz 1 wird § 5 Absatz 2, aus § 5 Absatz 2 wird § 5 Absatz 3, aus § 5 Absatz 3 wird § 5 Absatz 1. Hinter § 5 Absatz 3 wird der folgende Absatz 4 eingefügt:  
Im Übrigen gelten die §§ 22 Abs. 1, 2, 4, 5, 6, 7, 8 und 23 Abs. 1 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst im Land Brandenburg (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) vom 4. Juli 1994, in der aktuellen Fassung.
4. In § 8 Absatz 1 wird der Satz 3 wie folgt gefasst:  
Dem Beirat gehören mindestens 3 und maximal 5 Mitglieder an.
5. In § 8 Absatz 2 Satz 4 werden die Wörter „der Wahlperiode der kommunalen Vertretungskörperschaften im Land Brandenburg“ durch die Wörter „von 2 Jahren“ ersetzt.
6. In § 8 Absatz 2 Satz 7 werden die Wörter „aller städtischen Schulen“ durch die Wörter „aller Schulen im Stadtgebiet“ ersetzt.
7. In § 9 Absatz 2 Satz 1 werden hinter dem Wort „vor“ die Wörter „der

- Beratung durch die Fachausschüsse und“ eingefügt.
8. In § 9 Absatz 4 wird der 2. Satz gestrichen.
9. In § 9 Absatz 5 werden die Wörter „und 3“ gestrichen.
10. Der § 9 Absatz 6 wird wie folgt gefasst:  
Der Ortsbeirat ist über alle wesentlichen Angelegenheiten, die den Ortsteil betreffen, rechtzeitig und umfassend von der Verwaltung vor den Sitzungen der Fachausschüsse zu informieren, damit die Anregungen der Ortsbeiräte berücksichtigt werden können.
11. In § 10 Absatz 2 Satz 1 wird hinter dem Wort „Wert“ das Wort „von“ eingefügt.
12. In § 10 Absatz 2 Satz 1 wird das Wort „unterschreitet“ durch die Wörter „unterschritten wird“ ersetzt.
13. In § 10 Absatz 3 Nr. 1 Satz 1 wird hinter dem Wort „Wert“ das Wort „von“ eingefügt.
14. In § 10 Absatz 3 Nr. 1 Satz 1 wird das Wort „übersteigt“ durch die Wörter „überschritten wird“ ersetzt.
15. In § 13 Absatz 2 werden die Wörter „den Oranienburger Nachrichten“ gestrichen.
16. Aus § 13 Absatz 6 wird § 13 Absatz 7. Hinter § 13 Absatz 5 wird der folgende Absatz 6 eingefügt:  
Abweichend von Absatz 2 werden Allgemeinverfügungen im Zusammenhang mit den Aufgaben der Gefahrenabwehr bei der Kampfmittelsuche und Kampfmittelbeseitigung in den Zeitungen „Märkische Allgemeine Zeitung“ und „Oranienburger Generalanzeiger“ öffentlich bekannt gemacht.
17. Aus § 17 wird § 18, aus § 18 wird § 19. Hinter § 16 wird der folgende § 17 (Fraktionen) eingefügt:

#### § 17

#### Fraktionen

Fraktionen sind Vereinigungen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung. Eine Fraktion muss aus mindestens 3 Mitgliedern bestehen.

#### Artikel 2

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Wortlaut der Hauptsatzung der Stadt Oranienburg in der vom 13.07.2014 an geltenden Fassung im Amtsblatt für die Stadt Oranienburg bekannt zu machen.

#### Artikel 3

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Oranienburg, den 24.06.2014

(Siegel)

Hans-Joachim Laesicke  
Bürgermeister

### Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 6. Landtag Brandenburg am 14. September 2014

1. Das Wählerverzeichnis zu der o.g. Wahl wird in der Zeit vom 18. August 2014 bis zum 22. August 2014 während der allgemeinen Öffnungszeiten
 

Montag und Mittwoch	09.00 Uhr – 14.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag	07.00 Uhr – 12.00 Uhr

 in der Stadtverwaltung Oranienburg, Meldebehörde ( Bürgeramt ), Haus 2, Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Wer wahlberechtigt ist, kann die Richtigkeit

oder Vollständigkeit der zur eigenen Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Dateien überprüfen. Wenn die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüft werden sollen, sind Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 32 b Absatz 1 des Brandenburgischen Meldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die

**Amtlicher Teil**

Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 18. August 2014 bis 22. August 2014, spätestens bis 30.08.2014, bei der Stadtverwaltung Oranienburg, Meldebehörde (Bürgeramt), Haus 2, Zimmer 2.131, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 17. August 2014 einen Wahlbenachrichtigungsbrief.

Wer keinen Wahlbenachrichtigungsbrief erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen. Sonst besteht die Gefahr, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) des Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 wer in das Wählerverzeichnis **eingetragen ist**.

5.2 wer **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen ist**,

- a) wenn nachgewiesen wird, dass ohne Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 14 Absatz 1 der Brandenburgischen Landeswahlverordnung (BbgLWahlV) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 18 des Wahlgesetzes für den Landtag Brandenburg (Brandenburgisches Landeswahlgesetz – BbgLWahlG) versäumt wurde,
- b) wenn das Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 14 Absatz 1 BbgLWahlV oder der Einspruchsfrist nach § 18 BbgLWahlG entstanden ist,
- c) wenn das Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerzeichnisses zur Kenntnis der Stadt Oranienburg gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 12. September 2014, 18.00 Uhr, bei der Stadt Oranienburg mündlich oder schriftlich beantragt werden. Die elektronische Anfrage über die Internetseite [www.oranienburg.de](http://www.oranienburg.de) ist

ebenfalls grundsätzlich möglich, allerdings endet die Frist am 10. September 2014, 24.00 Uhr.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Wird glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dazu berechtigt zu sein. Im Falle einer Behinderung kann bei der Antragstellung die Hilfe einer anderen Person in Anspruch genommen werden.

6. Mit dem Wahlschein erhalten Wahlberechtigte einen weißen Stimmzettel, einen Wegweiser zur Briefwahl, einen blauen Wahlumschlag und einen roten Wahlbriefumschlag.

Die Abholung von Wahlschein(en) und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Meldebehörde ( Bürgeramt ) vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss ein Wahlbrief mit dem Stimmzettel und den Wahlschein/-en so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesandt werden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

*Oranienburg, den 19. Juni 2014*

*Gez. Hans-Joachim Laesicke  
Bürgermeister*

**Öffentliche Bekanntmachung**

**Unternehmensflurbereinigung Vehlefan, Verf.-Nr.: 5-001-X – Einladung zur Vorstandswahl**

Das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung führt auf der Grundlage des Beschlusses vom 30.04.2014 das zuvor bereits anhängige Bodenordnungsverfahren Vehlefan/Beregnungsanlage (Verf.-Nr.: 4129 I) als Unternehmensflurbereinigung „Vehlefan“, Verf.-Nr.: 5-001-X, mit erweiterter Gebietskulisse und erweiterter Zielstellung fort. Das erweiterte Verfahrensgebiet umfasst wesentliche Teile der nachfolgenden Fluren:

<b>Gemarkung Bärenklau</b>	<b>Flur 4, 5</b>
<b>Gemarkung Eichstädt</b>	<b>Flur 1-3</b>
<b>Gemarkung Neu-Vehlefan</b>	<b>Flur 1-3</b>
<b>Gemarkung Schwante</b>	<b>Flur 1-7</b>
<b>Gemarkung Vehlefan</b>	<b>Flur 1-9</b>

Die konkrete Flurstücksabgrenzung ergibt sich aus der Anlage zum Beschluss des LELF vom 30.04.2014.

Die Grundstückseigentümer der in das Verfahren einbezogenen Flurstücke, die Inhaber von Erbbaurechten sowie Eigentümer sonderrechtsfähiger

Bebauung im Verfahrensgebiet bilden die Teilnehmergeinschaft des Verfahrens. Ihr obliegt die Neugestaltung des Bodenordnungsgebietes zur Verwirklichung der gemeinschaftlichen Interessen aller Teilnehmer unter Berücksichtigung der Interessen des Einzelnen und des verfahrensgegenständlichen Straßenbauvorhabens.

Zur Wahrnehmung der gemeinschaftlichen Interessen wird die Teilnehmergeinschaft durch einen zu wählenden Vorstand vertreten (§§ 21 ff. FlurbG<sup>1</sup> i. V. m. § 5 BbgLEG<sup>2</sup>). Die Organisation der Vorstandswahl liegt in der Verantwortung des LELF als oberer Flurbereinigungsbehörde.

**Daher lade ich alle Teilnehmer des Verfahrens ein, um im Rahmen einer Teilnehmersammlung den Vorstand der Teilnehmergeinschaft der Unternehmensflurbereinigung „Vehlefan“ zu wählen.**

**Termin:** Montag, den 08.09.2014 um 18.00 Uhr  
**Ort:** Turnhalle der Grundschule Vehlefan  
 Bärenklauer Straße 22  
 16727 Oberkrämer

## Amtlicher Teil

Neben der Wahl des Vorstandes werden weitergehende Informationen zur Verfahrensdurchführung Gegenstand der Teilnehmersammlung sein.

### Hinweise zur Wahl und zur Kandidatur:

Wahlberechtigt sind alle Grundstückseigentümer der in das Verfahren einbezogenen Flurstücke, Inhaber von Erbbaurechten sowie Eigentümer sonderrechtsfähiger Bebauung im Verfahrensgebiet. Die Wahlberechtigung ergibt sich insofern aus der Abgrenzung des Verfahrensgebietes (siehe öffentliche Auslegung des Beschlusses vom 30.04.2014 bei der Flurbereinigungs-gemeinde Oberkrämer sowie den angrenzenden Gemeinden:

- Stadt Oranienburg
- Gemeinde Leegebruch
- Stadt Velten
- Stadt Hennigsdorf
- Gemeinde Schönwalde-Glien
- Stadt Nauen
- Stadt Kremmen

Im Falle einer Verhinderung der Teilnahme an der Wahlveranstaltung kann auch eine andere Person für die Wahl bevollmächtigt werden. Die schriftliche Vollmacht ist im Wahltermin vorzulegen.

Jeder Teilnehmer hat – ohne Rücksicht auf den Wert seiner Beteiligung am Verfahren – nur eine Stimme. Dies gilt auch für den Bevollmächtigten, wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer und haben somit nur eine Stimme.

Der Vorstand wird vorzugsweise aus den Reihen der Verfahrensbeteiligten gewählt und soll die wesentlichen Interessenlagen innerhalb der Teilnehmergeinschaft widerspiegeln. Gewählt werden können neben den Verfahrensbeteiligten auch andere nicht direkt am Verfahren beteiligte Personen, wenn sich aus der Wahl ergibt, dass diese das Vertrauen innerhalb der Teilnehmergeinschaft genießen.

Im Vorfeld der Wahl werden hiermit alle Interessenten, insbesondere die Verfahrensbeteiligten aufgefordert zu prüfen, ob sie aktiv bei der Wahr-

nehmung der gemeinschaftlichen Interessen der Verfahrensbeteiligten bei der Neugestaltung des Verfahrensgebietes innerhalb des zu wählenden Vorstandes der Teilnehmergeinschaft mitwirken und für die Tätigkeit im Vorstand der Teilnehmergeinschaft kandidieren wollen.

Diejenigen, die Interesse an der Vorstandstätigkeit haben, werden gebeten, sich bereits in Vorbereitung des Wahltermins beim LELF zu melden (Ansprechpartner ist Herr Kapke, Tel.: 03984-718739). Dort erhalten Sie auch ergänzende Informationen zum Umfang und Inhalt dieser Tätigkeit.

### *Im Auftrag*

*gez. Benthin*

*Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung*

Anlage: – Tagesordnung

<sup>1</sup> Flurbereinigungs-gesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794)

<sup>2</sup> Gesetz über die ländliche Entwicklung und zur Ausführung des Flurbereinigungs-gesetzes und des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes im Land Brandenburg –BbgLEG- Brandenburgisches Landentwicklungsgesetz vom 29. Juni 2004 (GVBl. I/04 S. 298), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Juli 2010 (GVBl. I/10, [Nr. 28])

### **Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Grundlagen Vorstand der Teilnehmergeinschaft
3. Durchführung der Vorstandswahl
4. Bekanntgabe der Ergebnisse der Wahl
5. Informationen zur Arbeit des Verbandes für Landentwicklung und Flurneuordnung im Land Brandenburg
6. Konstituierung des Vorstandes mit 1. Sitzung

## **Bebauungsplan Nr. 79 „Wohnbebauung südlich Stresemannstraße/Altes Gaswerk“: Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung gemäß § 13a i. V. m. § 3 (2) und § 4a (3) BauGB**

### **Ziel und Zweck der Planung**

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 16.12.2013 die Aufstellung des Bebauungsplanes mit der Bezeichnung Nr. 79 „Wohnbebauung südlich Stresemannstraße/Altes Gaswerk“ beschlossen.

Angestrebt wird die Entwicklung der brachliegenden Fläche am alten Gaswerk südlich der Stresemannstraße. Neben der denkmalgerechten Umnutzung des Gaswerkgebäudes zu Wohnungen, ist die Schaffung von Baugrundstücken für die Errichtung von ca. 30 Einfamilienhäusern vorgesehen. Entlang der Havel ist ein öffentlicher Grünzug mit Fuß- und Radwegverbindung geplant.

### **Lage**

Das Plangebiet befindet sich zwischen der Stresemannstraße im Norden, der Koloniestraße im Osten, der Straße „Haveleck“ im Süden und der Havel im Westen (Flurstücke 17/1 und 35 der Flur 7).

Weiterhin befinden sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans Wasserflächen der Havel (Flurstücke 13 und 20 der Flur 7; teilweise Flurstücke 12 und 33 der Flur 7; teilweise Flurstück 380 der Flur 4) sowie ein Teilstück der Koloniestraße (Flurstücke 21 und 100 der Flur 5). Alle benannten Flurstücke befinden sich in der Gemarkung Sachsenhausen.

Der Bebauungsplan Nr. 79 bewirkt mit der geplanten Wohnbauflächenentwicklung auch eine Ergänzung und Aufwertung der angrenzend bestehenden Wohngebiete.

Es handelt sich somit um einen Bebauungsplan gemäß § 13a BauGB, der der Innenentwicklung in Oranienburg dient.

### **Flächennutzungsplan**

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist im Flächennutzungsplan der Stadt (Stand 2012, Genehmigung mit Maßgaben und Auflagen) bereits größtenteils als Wohnbaufläche Typ 3, GFZ bis 0,5 ausgewiesen. In Teilbereichen wird jedoch eine Berichtigung gemäß § 13a BauGB erforderlich.

### **Umweltprüfung**

Das Planverfahren wird gemäß § 13a i. V. m. § 13 BauGB als beschleunigtes Verfahren durchgeführt. Gemäß § 13 (3) BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB sowie von der Angabe, welche Arten umweltbezogener Informationen nach § 3 (2) BauGB verfügbar sind, abgesehen. Umweltrelevante Informationen sind der Begründung zum Bebauungsplanentwurf bzw. den beiliegenden Gutachten zu entnehmen.

### **Erneute Offenlegung der Planunterlagen (Ort, Dauer und Öffnungszeiten)**

Eine erneute Offenlage der Planunterlagen erfolgt aufgrund von Änderungen der zeichnerischen Festsetzungen (Vertiefung südliches Baufenster, Erhaltung Biotopverbindung als private Grünfläche) sowie der Ergänzung der umweltrelevanten Informationen (erweiterter artenschutzrechtlicher Fachbeitrag und Erstellung einer Biotoptypenkartierung).

**Amtlicher Teil**

Im Rahmen der erneuten Öffentlichkeitsbeteiligung liegt der geänderte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 79 „Wohnbebauung südlich Stresemannstraße/Altes Gaswerk“ mit Begründung gemäß § 13a i. V. m. § 3 (2) und § 4a (3) BauGB **verkürzt** in der Zeit vom

**21.07.2014 – 04.08.2014**

im Stadtplanungsamt der Stadt Oranienburg, Schloss, Gebäude II, 1. Obergeschoss, Foyer zu folgenden Zeiten aus:

<b>Montag, Mittwoch,</b>	
<b>Donnerstag</b>	<b>8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>	<b>8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>8.00 bis 13.00 Uhr.</b>

Zusammen mit dem Planentwurf und der Begründung werden ausgelegt:

- Stellungnahmen von Behörden und Trägern öffentlicher Belange mit Umweltbezug, u. a. betreffend Uferfreihaltezone, Biotopverbindung, Artenschutz, Biotoptypenkartierung, Altlastenverdacht, vorhandenes Baudenkmal
- Fachgutachten, u. a. eine Detailuntersuchung und Gefährdungsabschätzung zur Bodenbeschaffenheit und –belastung, eine Biotoptypenkartierung sowie ein artenschutzrechtlicher Fachbeitrag

**Gelegenheit der Äußerung zu den Inhalten**

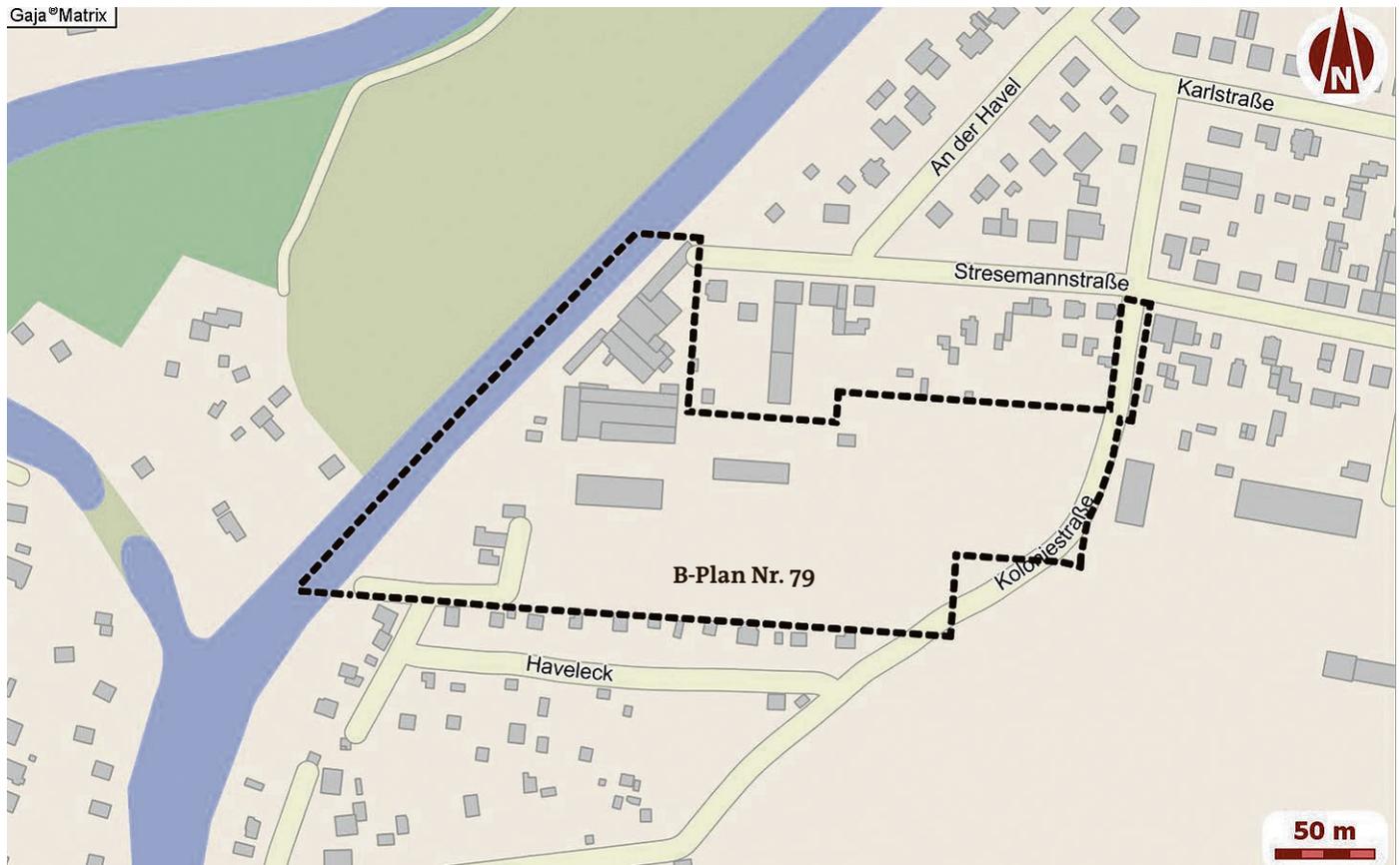
Während der Offenlegung können Hinweise und Anregungen zum geänderten Planentwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 4a (3) Satz 2 BauGB nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen des Bebauungsplanes Hinweise und Anregungen vorgebracht werden können. Die vorgebrachten Hinweise und Anregungen werden in die anschließende Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander einbezogen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ungültig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die von dem Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Oranienburg, 25.06.2014

Hans-Joachim Laesicke  
Bürgermeister

Siegel



## Amtlicher Teil

### Folgende Beschlüsse (Kurzform) wurden in der Stadtverordnetenversammlung am 23.06.2014 beschlossen:

#### Öffentlicher Teil:

##### 01. Beschluss-Nr: 001/01/14

Herr Holger Mücke wird zum Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung gewählt.

##### 02. Beschluss-Nr: 002/01/14

Herr Michael Fehlow wird zum 1. Stellvertreter des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung gewählt.  
Herr Carsten Lecke wird zum 2. Stellvertreter des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung gewählt.

##### 03. Beschluss-Nr: 003/01/14

Der Hauptausschuss besteht neben dem Bürgermeister aus 11 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung

##### 04. Beschluss-Nr: 004/01/14

Beschluss über die Sitzverteilung und Besetzung des Hauptausschusses

##### 05. Beschluss-Nr: 005/01/14

Der Bürgermeister führt den Vorsitz des Hauptausschusses.

##### 06. Beschluss-Nr: 006/01/14

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oranienburg.

##### 07. Beschluss-Nr: 007/01/14

Beschluss über die Sitzverteilung und Besetzung der Ausschüsse

##### 08. Beschluss-Nr: 008/01/14

Beschluss über die Besetzung der Ausschussvorsitze

##### 09. Beschluss-Nr: 009/01/14

Berufung sachkundiger Einwohner

##### 10. Beschluss-Nr: 010/01/14

Der Wahleinspruch des Herrn Jonikat ist zulässig, aber unbegründet, das ausgezählte Ergebnis wird bestätigt. Der Wahleinspruch des Herrn Jonikat wird zurückgewiesen.  
Die Wahlen sind gültig.

##### 11. Beschluss-Nr: 011/01/14

2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Oranienburg

##### 12. Beschluss-Nr: 012/01/14

Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 12.06.14 nach § 58 BbgKVerf zur Aufnahme und Umschuldung von Darlehen

### Beschluss über die vereinfachte Umlegung VU 9420 Schmachtenhagen XXII

Der Beschluss über die vereinfachte Umlegung VU 9420 Schmachtenhagen XXII ist am 23. Juni 2014 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Baugesetzbuch (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung, der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile ein.

Soweit in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung nichts anderes festgelegt worden ist, geht das Eigentum an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücken oder Grundstücksteilen gemäß § 83 Abs. 3 BauGB lastenfrei auf die neuen Eigentümer über.

Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich.

Die ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile werden Bestandteil der Grundstücke denen sie zugeteilt werden.

Die Berichtigung der öffentlichen Bücher wird bei den zuständigen Behörden veranlasst.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Oranienburg, dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Matthias Noffke, Berliner Str. 64 A, 16540 Hohen Neuendorf, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Oranienburg, den 24.06.2014



Kobel

Umlegungsausschussvorsitzender



### Beschluss über die vereinfachte Umlegung VU 9421 Wensickendorf IX

Der Beschluss über die vereinfachte Umlegung VU 9421 Wensickendorf IX ist am 23. Juni 2014 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Baugesetzbuch (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung, der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile

ein.

Soweit in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung nichts anderes festgelegt worden ist, geht das Eigentum an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücken oder Grundstücksteilen gemäß § 83 Abs. 3 BauGB lastenfrei auf die neuen Eigentümer über.

Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich.

**Amtlicher Teil**

Die ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile werden Bestandteil der Grundstücke denen sie zugeteilt werden. Die Berichtigung der öffentlichen Bücher wird bei den zuständigen Behörden veranlasst.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der

Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Oranienburg, dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Matthias Noffke, Berliner Str. 64 A, 16540 Hohen Neuendorf, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Oranienburg, den 24.06.2014



Kobel

Umlegungsausschussvorsitzender

**Beschluss über die vereinfachte Umlegung VU 9425 Oranienburg XXVII**

Der Beschluss über die vereinfachte Umlegung VU 9425 Oranienburg XXVII ist am 16. Juni 2014 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Baugesetzbuch (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung, der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile ein.

Soweit in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung nichts anderes festgelegt worden ist, geht das Eigentum an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücken oder Grundstücksteilen gemäß § 83 Abs. 3 BauGB lastenfrei auf die neuen Eigentümer über.

Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich.

Die ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile werden Bestandteil der Grundstücke denen sie zugeteilt werden.

Die Berichtigung der öffentlichen Bücher wird bei den zuständigen Behörden veranlasst.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Oranienburg, dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Matthias Noffke, Berliner Str. 64 A, 16540 Hohen Neuendorf, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Oranienburg, den 24.06.2014



Kobel

Umlegungsausschussvorsitzender

**Beschluss über die vereinfachte Umlegung VU 0261 Malz II**

Der Beschluss über die vereinfachte Umlegung VU 0261 Malz II ist am 14. Juni 2014 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Baugesetzbuch (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung, der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile ein.

Soweit in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung nichts anderes festgelegt worden ist, geht das Eigentum an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücken oder Grundstücksteilen gemäß § 83 Abs. 3 BauGB lastenfrei auf die neuen Eigentümer über.

Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich.

Die ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile werden Bestandteil der Grundstücke denen sie zugeteilt werden.

Die Berichtigung der öffentlichen Bücher wird bei den zuständigen Behörden veranlasst.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Oranienburg, dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Matthias Noffke, Berliner Str. 64 A, 16540 Hohen Neuendorf, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Oranienburg, den 24.06.2014



Kobel

Umlegungsausschussvorsitzender



**Ende des amtlichen Teils**

**Nichtamtlicher Teil****Zusammensetzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oranienburg  
und ihrer Gremien nach der Kommunalwahl 2014****Stadtverordnetenversammlung****SPD-Fraktion**

Bendin, Olaf	
Blettermann, Dirk	Fraktionsvorsitzender
Brandt, Judith	
Hennig, Matthias	
Kulgemeyer, Meike	
Mücke, Holger	Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
Pamperin, Jens	
Richter, Michael	
Westphal, Stefan	
Wilde, Burkhard	

**DIE LINKE-Fraktion**

Bujok, Ralph	Fraktionsvorsitzender
Fehlow, Michael	stellv. Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Kästner, Elke  
Kästner, Olaf  
Manzl, Hans-Dieter  
Riemschüssel, Tobias  
Rossius, Enrico  
Stöckel, Monika  
Ulack, Manfred

**CDU-Fraktion**

Ganschow, Horst	
Hörig, Grit	
Kiefer, Jochen	
Lecke, Carsten	stellv. Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
Mundt, Werner	Fraktionsvorsitzender
Ney, Michael	
Rogosky, Klaus	
Rzehaczek, Frank	
Walter-Mundt, Nicole	

**Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion**

Hebestreit, Thomas	
Klemp, Heiner	Fraktionsvorsitzender
Roitsch, Jörg	

**FWO-Fraktion**

Dr. Jores, Nicola	
Hebestreit, Ulrich	
Wendt, Antje	Fraktionsvorsitzende

**NPD**

Appel, Detlef  
Leibner, Reimar

**Hauptausschuss**

<b>Mitglied:</b>	<b>Stellvertreter:</b>
Blettermann, Dirk	Wilde, Burkhard
Mücke, Holger	Kulgemeyer, Meike
Bendin, Olaf	Pamperin, Jens

Bujok, Ralph	Fehlow, Michael
Kästner, Olaf	Riemschüssel, Tobias
Rossius, Enrico	Kästner, Elke
Mundt, Werner	Walter-Mundt, Nicole
Rzehaczek, Frank	Rogosky, Klaus
Hörig, Grit	Ganschow, Horst
Klemp, Heiner	Roitsch, Jörg; Hebestreit, Thomas
Wendt, Antje	Hebestreit, Ulrich

**Ausschuss für Soziales, Kultur, Sport, Tourismus,  
Senioren und Migration (Sozialausschuss)****Ausschussvorsitzende: Frau Elke Kästner**

<b>Mitglied:</b>	<b>Stellvertreter:</b>
Richter, Michael	Blettermann, Dirk; Kulgemeyer, Meike
Brandt, Judith	Pamperin, Jens; Mücke, Holger; Bendin, Olaf
Wilde, Burkhard	Westphal, Stefan; Hennig, Matthias
Kästner, Elke	Stöckel, Monika; Kästner, Olaf; Bujok, Ralph
Riemschüssel, Tobias	
Rossius, Enrico	
Walter-Mundt, Nicole	Hörig, Grit; Rogosky, Klaus; Lecke, Carsten
Kiefer, Jochen	
Mundt, Werner	
Hebestreit, Thomas	Klemp, Heiner; Roitsch, Jörg
Dr. Jores, Nicola	Hebestreit, Ulrich

**Ausschuss für Bildung, Jugend und Bürgerbeteiligung  
(Bildungsausschuss)****Ausschussvorsitzende: Frau Nicole Walter-Mundt**

<b>Mitglied:</b>	<b>Stellvertreter:</b>
Kulgemeyer, Meike	Wilde, Burkhard; Pamperin, Jens
Brandt, Judith	Mücke, Holger; Bendin, Olaf, Westphal, Stefan
Blettermann, Dirk	Hennig, Matthias; Richter, Michael
Stöckel, Monika	Kästner, Elke; Kästner, Olaf; Bujok, Ralph; Riemschüssel, Tobias
Rossius, Enrico	
Walter-Mundt, Nicole	Rogosky, Klaus; Kiefer, Jochen; Rzehaczek, Frank
Hörig, Grit	
Mundt, Werner	
Hebestreit, Thomas	Klemp, Heiner; Roitsch, Jörg
Dr. Jores, Nicola	Hebestreit, Ulrich

**Ausschuss für Stadtplanung und Bauen, Wohnungswirtschaft,  
Ökologie und die Feuerwehr (Bauausschuss)****Ausschussvorsitzender: Herr Burkhard Wilde**

<b>Mitglied:</b>	<b>Stellvertreter:</b>
Wilde, Burkhard	Blettermann, Dirk; Kulgemeyer, Meike
Pamperin, Jens	Mücke, Holger; Brandt, Judith; Westphal, Stefan
Bendin, Olaf	Hennig, Matthias; Richter, Michael
Kästner, Olaf	Manzl, Hans-Dieter; Riemschüssel, Tobias
Fehlow, Michael	Rossius, Enrico

## Nichtamtlicher Teil

Ulack, Manfred  
 Rzehaczek, Frank      Mundt, Werner; Lecke, Carsten; Ney, Michael  
 Ganschow, Horst  
 Rogosky, Klaus  
 Roitsch, Jörg      Klemp, Heiner; Hebestreit, Thomas  
 Hebestreit, Ulrich      Wendt, Antje

### Ausschuss für Rechnungsprüfung und Vergaben

#### Ausschussvorsitzende: Frau Meike Kulgemeyer

##### Mitglied:

##### Stellvertreter:

Blettermann, Dirk      Wilde, Burkhard; Pamperin, Jens; Mücke, Holger;  
 Kulgemeyer, Meike      Brandt, Judith; Bendin, Olaf; Hennig, Matthias;  
 Westphal, Stefan      Richter, Michael  
 Stöckel, Monika      Kästner, Olaf; Fehlow, Michael; Kästner, Elke  
 Bujok, Ralph  
 Ulack, Manfred  
 Ney, Michael      Ganschow, Horst; Mundt, Werner;  
 Rzehaczek, Frank  
 Lecke, Carsten  
 Kiefer, Jochen  
 Klemp, Heiner      Hebestreit, Thomas; Roitsch, Jörg  
 Wendt, Antje      Dr. Jores, Nicola

### Werksausschuss

#### Ausschussvorsitzender: Herr Klaus Rogosky

##### Mitglied

##### Stellvertreter:

Richter, Michael      Blettermann, Dirk; Kulgemeyer; Meike  
 Hennig, Matthias      Wilde, Burkhard; Pamperin, Jens  
 Westphal, Stefan      Mücke, Holger; Brandt, Judith; Bendin, Olaf  
 Fehlow, Michael      Ulack, Manfred; Rossius, Enrico; Stöckel, Monika  
 Manzl, Hans-Dieter  
 Kästner, Olaf  
 Lecke, Carsten      Mundt, Werner; Hörig, Grit; Walter-Mundt, Nicole  
 Rogosky, Klaus  
 Ganschow, Horst  
 Roitsch, Jörg      Klemp, Heiner; Hebestreit, Thomas  
 Hebestreit, Ulrich      Dr. Jores, Nicola

### Sachkundige Einwohner/Einwohnerinnen

#### 1. Ausschuss für Soziales, Kultur, Sport, Tourismus, Senioren und Migration (Sozialausschuss)

1. (SPD)      Jancke, Jürgen
2. (SPD)      Lehmann, Yvonne
3. (DIE LINKE)      Wernecke, Monika
4. (DIE LINKE)      Miropolskaja, Elena
5. (CDU)      Dr. Haedicke, Wolfgang
6. (CDU)      Gröhler, Liane
7. (FWO)      unbesetzt
8. (Grüne/B90)      unbesetzt

#### 2. Ausschuss für Bildung, Jugend und Bürgerbeteiligung (Bildungsausschuss)

1. (SPD)      Curran, Mareen
2. (SPD)      Neumann, Udo
3. (DIE LINKE)      Lehmann, Günter

4. (DIE LINKE)      Götde, Rainer
5. (CDU)      Graf, Kristina
6. (CDU)      Mothes, Volker
7. (FWO)      Raddach, Barbara
8. (Grüne/B 90)      Papst, Sigrun

#### 2. Ausschuss für Stadtplanung und Bauen, Wohnungswirtschaft, Ökologie und die Feuerwehr (Bauausschuss)

1. (SPD)      Kuschel, Eckhard
2. (SPD)      Collin, Jennifer
3. (DIE LINKE)      Eichelmann, Frank
4. (DIE LINKE)      Schumann, Hans-Joachim
5. (CDU)      Garbas, Norbert
6. (CDU)      Reisen, Thomas
7. (FWO)      Hartmann, Manfred
8. (Grüne/B90)      Krämer, Arnold

#### 3. Ausschuss für Rechnungsprüfung und Vergaben

1. (SPD)      Bodenbach, Sven
2. (SPD)      Probandt, Arne
3. (DIE LINKE)      Große, Harald
4. (DIE LINKE)      Täge, Michael
5. (CDU)      Koffke, Heinz
6. (CDU)      unbesetzt
7. (FWO)      Heider, Werner
8. (Grüne/B90)      Schmeichel, Annika

#### 4. Werksausschuss

1. (SPD)      Pompetzki, Andreas
2. (SPD)      Schwärmer, Ina
3. (DIE LINKE)      Zahn, Marianne
4. (DIE LINKE)      Richter, André
5. (CDU)      Hutschreuther, Janine
6. (CDU)      unbesetzt
7. (Grüne/B90)      Tausch, Renè
8. (FWO)      Kaddatz, Rüdiger

### Ortsbeiräte

#### **Friedrichsthal**

Pamperin, Jens      Ortsvorsteher  
 Zahn, Marianne      Stellvertreterin  
 Pompetzki, Andreas  
 Tessmann, Karina  
 Rzehaczek, Frank

#### **Zehlendorf**

Mücke, Holger      Ortsvorsteher  
 Eichstädt, Thomas      Stellvertreter  
 Armswald, René

#### **Malz**

Hartmann, Manfred      Ortsvorsteher  
 Grochowski, Claudia      Stellvertreter  
 Richter, Michael

#### **Sachsenhausen**

Wruck, Jürgen      Ortsvorsteher  
 Fienke, Nicole      Stellvertreterin  
 Fehlow, Michael

## Nichtamtlicher Teil

Diedrich, Alexander  
Leymann, Peter  
Munkelt, Margita  
Schmidt, Peter  
Stöwe, Ronny  
Müller, Klaus

### Schmachtenhagen

Manzl, Hans-Dieter    Ortsvorsteher  
Lehmann, Günter    Stellvertreter  
Lehmann, Thomas  
Kühne, Jürgen  
Neumann, Dolores

### Wensickendorf

Ließke, Heinz    Ortsvorsteher  
Kraeft, Olaf    Stellvertreter  
Langhoff, Daniel

### Germendorf

Bendin, Olaf    Ortsvorsteher  
Götze, Viola    Stellvertreterin  
Krüger, Stefan  
Wackrow, Dietmar  
Kertscher, Irmgard

### Lehnitz

Hennig, Matthias    Ortsvorsteher  
Probandt, Arne    Stellvertreter  
Becker, Bodo  
Berthold, Andreas  
Kiefer, Jochen  
Dölle, Ulrike  
Dr. Jores, Nicola  
Baer, Gerd

## Information des Tiefbauamtes – Sperrung der Friedenthaler Brücke

An der Friedenthaler Brücke über den Ruppiner Kanal müssen dringende Instandsetzungsarbeiten an den Fahrbahnübergängen durchgeführt werden. Mitte August wird die Brücke deshalb für eine Woche für den Kfz-Verkehr gesperrt. Die Zufahrten bis zur Baustelle sind frei. Die Nutzung für Fußgänger wird während der gesamten Baumaßnahme gewährleistet.

Der genaue Termin für die Durchführung der Maßnahme wird rechtzeitig in der lokalen Presse und auf der städtischen Internetseite [www.oranienburg.de](http://www.oranienburg.de) bekanntgegeben.

## – Das Tiefbauamt informiert –

### Erhebung von Straßenbaubeiträgen für Straßenbaumaßnahmen in der Mittelstadt

Für die Straßenbaumaßnahmen der nachfolgend aufgeführten Erschließungsanlagen in Oranienburg werden Straßenbaubeiträge gemäß § 8 Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg (KAG) erhoben.

#### Erschließungsanlagen:

1. Kitzbüheler Straße  
Bescheid-Versendung voraussichtlich im Oktober 2014  
Ansprechpartnerin Jaqueline Päthe  
(Telefon: 600 778, E-Mail: [paethe@oranienburg.de](mailto:paethe@oranienburg.de))

2. Haller Straße  
Bescheid-Versendung voraussichtlich im Oktober 2014  
Ansprechpartnerin Jaqueline Päthe  
(Telefon: 600 778, E-Mail: [paethe@oranienburg.de](mailto:paethe@oranienburg.de))

3. Innsbrucker Straße  
Bescheid-Versendung voraussichtlich im Oktober 2014  
Ansprechpartnerin Marleen Thoß  
(Telefon: 600 766, E-Mail: [thoss@oranienburg.de](mailto:thoss@oranienburg.de))

#### Rechtsgrundlage:

§ 8 Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg (KAG Bbg.) i. V. m. der Satzung über die Erhebung nach § 8 KAG Bbg für straßenbauliche Maßnahmen in der Stadt Oranienburg (Straßenbaubeitragsatzung) in Ausfertigung vom 25.09.2007

Beitragspflichtig ist derjenige, der im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer des der Beitragspflicht unterliegenden Grundstücks ist. Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so tritt an die Stelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte.

Besteht für das Grundstück ein Nutzungsrecht, so tritt der Nutzer an die Stelle des Eigentümers. Nutzer sind die in § 9 Sachenrechtsbereinigungsgesetz vom 21. September 1994 (BGBl. 1 S. 2457) genannten natürlichen oder juristischen Personen des privaten und des öffentlichen Rechts. Die Beitragspflicht dieses Personenkreises entsteht nur, wenn zum Zeitpunkt des Erlasses des Beitragsbescheides das Wahlrecht über die Bestellung des Erbbaurechts oder den Ankauf des Grundstückes gemäß §§ 15 und 16 des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes bereits ausgeübt und gegen den Anspruch des Nutzers keine der nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz statthafter Einreden und Einwendungen geltend gemacht worden sind; anderenfalls bleibt die Beitragspflicht des Grundstückseigentümers unberührt.

Mehrere Eigentümer, Erbbauberechtigte oder Nutzer eines Grundstückes haften als Gesamtschuldner. Die Gesamtschuldnerschaft ermöglicht der Stadt, den Straßenbaubeitrag ganz oder auch nur zu einem Teil von dem einen oder dem anderen oder allen Schuldnern zu fordern.

Ihre Anfragen können Sie einen Monat vor Bescheid-Versendung an die jeweilige Ansprechpartnerin richten.

**Ende des nichtamtlichen Teils**

# JUBILÄEN



**Gesundheit, Wohlergehen und viel Glück!**  
Der Bürgermeister gratuliert allen Jubilaren  
nachträglich zu ihrem Ehrentag im Juni!

## GEBURTSTAGE

### 98. Geburtstag

Martha Werner

### 97. Geburtstag

Ottilie Nitsche

### 96. Geburtstag

Eva Grabs  
Christine Groß  
Johanna Kratz

### 95. Geburtstag

Hildegard Kohl  
Erika Olschewski

### 94. Geburtstag

Ilse Blum  
Charlotte Sittka  
Hedwig Zahn

### 93. Geburtstag

Georg Stoepel  
Edith Hampel

### 92. Geburtstag

Herta Grabow  
Herbert Liermann  
Vilma Sömmer

### 91. Geburtstag

Ingeborg Krzonkalla, Rudolf Muentler  
Hans-Joachim Kühnbaum  
Charlotte Lippstreu, Harry Grätsch  
Ursula Caspari, Gerda Langkafel  
Gertraud Müller, Elly Linke  
Marie Reinert

### 90. Geburtstag

Margot Kroll, Heinz-Dietrich Gäbel  
Gisela Zapke, Hildegard Poetschlag  
Ursula Fischer, Martha Zellmer  
Herbert Nießner

### 85. Geburtstag

Gertrud Loos, Ilse Iden  
Elfriede Winter, Gertraute Rabel  
Waltraut Stenger, Ursula Schmidt  
Günter Siebert, Irene Prochnow  
Hans-Hermann Aßmus, Dora Futh,  
Helga Rennebach, Brigitte Tews,  
Hildegard Schellhorn, Rolf Winkler

### 80. Geburtstag

Renate Milbrandt, Christa Barth  
Helga Rockmann, Hans Wetzell  
Regine Ryll, Leonore Rehda  
Elisabeth Handke, Manfred Warda  
Doris Lieckfeldt, Waltraud Lütcke

Hans-Joachim Linke  
Hans-Jürgen Parchert  
Annemargarete Siegert  
Günther Simon, Ingeborg Müller  
Friedrich Tirsch, Margitta Ullmann  
Gisela Jacob, Gerda Kwapik  
Waltraut Puchert, Edith Harendt  
Reinald Papist, Karl-Heinz Schulz  
Harry Zifle, Waldemar Pillukat  
Helga Stenzel, Hans Haschke  
Ulrich Frank  
Annemarie Spannemann  
Horst Winzler, Hannelore Streller  
Otto Böttcher, Erika Grundmann  
Herbert Niklas, Manfred Specht  
Marianne Siebert

### 75. Geburtstag

Ursula Bräutigam, Annemarie Richter  
Gertrud Schlumbach, Wilfried Hagen  
Jürgen Mielke, Kurt Gläser  
Hugo Ahrendt, Brigitta Reckwardt  
Erwin Schulze, Vera Schünemann  
Diedrich Siewert  
Margrid Schuppenhauer  
Willi Bluhm, Gerda Eichwurz  
Hildegard Wauschkies, Erika Wilde  
Gisela Ballermann, Peter Pilke  
Helga Stridde, Klaus-Dieter Bening  
Günter Kühle, Brigitte Krüger  
Werner Schmidt, Brigitte Wein  
Wolfgang Kerlin, Harry Klebow  
Horst Busse, Hans Hallek  
Marliesa Schmidt, Walter Bernebeé-Sey  
Waltraud Niklas, Wolfgang Grassow  
Dieter Hohmann  
Willi Schimmelpfennig  
Peter Schmitt, Gerda Schmiedel  
Johannes Fiebiger, Gertraud Ripke  
Herbert Überla, Heinz Schulz  
Dagmar Kuschel, Renate Albert  
Elvira Noack

### 70. Geburtstag

Hannelore Preuhs  
Karin Michel, Jürgen Draffehn  
Eckhard Haase, Wolfgang Hartmann  
Christa Zirkler, Peter Menze  
Heinz Kanthak, Harry Brakop  
Jutta Leitenroth, Gerwolf Gonschorek  
Elke Reischel, Werner Sippli  
Dieter Knefler, Renate Böhm  
Gisela Storm, Sigrun Papst  
Edelgard Sander, Klaus Krüger  
Ingrid Meinhold, Renate Urban  
Jörg Böttger, Maria Kilian  
Bärbel Kunze, Hannelore Wetzell  
Brigitte Stein-Klütz, Raimar Crüger  
Evelin Müller, Christoph Wagner  
Karl-Heinz Haupt, Olaf Heilmann

Bernd Reischel, Bärbel Standt  
Petra Breucker, Heinz Matzke  
Elke Schulz, Elke Paschke  
Hans-Joachim Dieterle, Eveline Schulz  
Martina Paeschke, Hannelore Neue

## EHEJUBILÄEN

### 65. Ehejubiläum

Inge und Heinrich Dittmann  
Irmgard und Siegfried Lyszkiewicz

### 55. Ehejubiläum

Leonore und Dieter Berndt  
Renate und Hans-Joachim Grunert  
Doris und Horst Leymann  
Gisela und Werner Jacob  
Christa und Gerd Feierbach  
Christel und Hans-Joachim Kloy  
Christa und Horst Prussog  
Gisela und Klaus Peukert

### 50. Ehejubiläum

Monika und Willi Schimmelpfennig  
Ruth und Werner Schulz  
Bärbel und Eberhard Apitz  
Hildegard und Gerd Mertens  
Ingrid und Walter Wichard  
Anni und Wolfgang Langner  
Veronika und Joachim Zoddel

## GEBURTEN

28.04. Stella Schlößer  
15.05. Fabienne Becker  
16.05. Pia Crüger  
16.05. Juri Feeder  
20.05. Clemens Romeis  
21.05. Ben Levin Nissen  
21.05. Sofia Joachim  
22.05. Nils Jursch  
22.05. Jan-Paul Henry Laesicke  
23.05. Florian Maximilian Thiele  
23.05. Ringo Peter Thomas Teske  
26.05. Kayne Christopher Jahns  
27.05. Amelie Theresia Pätz  
27.05. Maxim Nadler  
27.05. Mila Fine Quade  
02.06. Joleena Eleonora Wegener  
07.06. Felix Emil Lachmann  
08.06. Maya Annabel Kühnemann  
09.06. Dean Patrick Teubel  
09.06. Bella Lia Ehrenberger  
11.06. Kara Wunsch  
12.06. Noah Noffke  
13.06. Samuel Flea Weber  
16.06. Oskar Meister  
17.06. Louisa Loreley Messow



# TERMINE

TERMINE, ANGEBOTE UND NACHRICHTEN VON KIRCHEN, VEREINEN UND EINRICHTUNGEN

## Kirchen/religiöse Gemeinschaften

### EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ORANIENBURG

Gemeindebüro: Lehnitzstr. 32, Tel.: 34 16  
Internet: www.st-nicolai.info

#### GOTTESDIENSTE

■ **Sankt Nicolai-Kirche** ▶ Jeden Sonntag 9:30 Uhr ■ **Bethlehemkapelle-Süd** ▶ Jeden Sonntag 9:00 Uhr ■ **Lehnitz**, Florastr. 35 ▶ Sonntag (13.07., 27.07., 10.08., 24.08.) 11:00 Uhr ■ **Dorfkirche Gernendorf** ▶ Sonntag (13./27.07., 10./24.08.), 11:00 Uhr ■ **Dorfkirche Schmachtenhagen** ▶ Sonntag (20./27.07., 03./17.08.), 11:00 Uhr

#### REGELM. ANGEBOTE

■ **Bibelstunde**: Mo., 19:00 Uhr (25.08.), St. Nicolai Kirche ■ **Bibelstunde Lehnitz**: Di., 14 Uhr (26.08.), Florastr. 35, Lehnitz  
■ **Bläserchor**: Mi., 18:00 Uhr, St. Nicolai Kirche Oranienburg ■ **Christenlehre Oranienburg**: keine Termine ■ **Christenlehre Lehnitz**: keine Termine ■ **Gemeindenachmittag Gernendorf**: keine Termine  
■ **Eltern-Kind-Treff**: Fr., 09:30 Uhr, St. Nicolai Kirche (bis 18.07. und ab 05.09.) ■ **Junge Gemeinde**: Fr., 18:00 Uhr, St. Nicolai Kirche  
■ **Ökumenischer Chor**: Mi., 19:30 Uhr, St. Nicolai Kirche ■ **Seniorenkreis**: Do., 10:00 Uhr (07.08.), Ort nach Vereinbarung (Tel. 03301-3090) ■ **Suchtgefährdetenstunde**: 1. und 3. Mi., 17:30 Uhr; Gemeindehaus

#### KIRCHENMUSIK

■ **Sankt Nicolai**, Havelstr. ▶ Di., 12:15 Uhr: Orgelfreunde ▶ So., 27.07., Turmbläser (s. Veranstaltungskalender)

### KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE „HERZ JESU“

Kath. Pfarramt: Augustin-Sandtner-Str. 3, Tel.: 31 49 | www.herzjesu-oranienburg.de

#### GOTTESDIENSTE

■ **Pfarrkirche Herz Jesu**, Augustin-Sandtner-Str. 3 ▶ Sonntags, 10:00 Uhr: Heilige Messe ▶ Dienstags, 8:30 Uhr: Rosenkranzgebet; 9:00 Uhr: Heilige Messe ▶ Mittwochs, 8:30 Uhr: Heilige Messe ▶ Freitags, 19:00 Uhr: Heilige Messe  
■ **Kapelle St. Johannesberg**, Berliner Str. 91 ▶ Samstags, 19:00 Uhr: Heilige Messe

#### REGELM. ANGEBOTE

■ **Chor**: 1., 2. und 3. Donnerstag im Monat, 19:30 Uhr, Gemeindehaus, Augustin-Sandtner-Str. 3 ■ **Familienkreis**: jeden 2. Dienstag im Monat (außerhalb der Schulferien) um 20:00 Uhr im Gemeindehaus; Info: Tel. (03301) 53 00 64 ■ **Jugendstunden** (ab 8. Klasse): jeder 2. Freitag, 19-22 Uhr im Jugendraum des Gemeindehauses ■ **Schönstatt-Müttergruppe**: Jeden 2. Dienstag im Monat

### LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT (LKG)

Landeskirchliche Gemeinschaft in Oranienburg-Eden, Baltzerweg 70, Tel.: 52 88 25  
Internet: www.lkg-oranienburg-eden.de

#### GOTTESDIENSTE

■ **Baltzerweg 70** ▶ Sonntags 10:00 Uhr, Gottesdienst und Kinderstunde  
**REGELM. ANGEBOTE** ■ **Bibelstunde**: Di., 18:30 Uhr, Gemeindehaus der ev. Kirchengem., Lehnitzstr. 32 ■ **Biblisches Gespräch**: Mi., 27.08. um 14:30 Uhr, Baltzerweg 70

### EVANG.-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE (BAPTISTEN)

Mittelstraße 13/14, Tel.: 53 19 00  
www.efg-oranienburg.de

#### GOTTESDIENSTE

▶ Sonntag, 9:30 Uhr – mit Kinderstunde in drei Altersgruppen  
**REGELM. ANGEBOTE** ▶ bitte aktuell im Internet nachsehen.

### EVANG.-METHODISTISCHE KIRCHE ORANIENBURG

Früher: „KiC“ (Kirche im Container) | Gemeindehaus: Julius-Leber-Str. 26, Tel.: 70 60 29 | www.emk-oranienburg.de

#### GOTTESDIENSTE

▶ in der Regel Sonntag 10:30 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst (meist im Anschluss Kirchenkaffee); bitte aktuell im Internet einsehen.

„KIC INN“ ▶ Offener Kindertreff mit diversen Aktivitäten und Projekten (bitte konkret auf der Internetseite nachsehen)

### NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE ORANIENBURG

Erzbergerstr. 43 | www.nak-oranienburg.de

#### GOTTESDIENSTE

▶ Sonntag, 9:30 Uhr und Mittwoch, 19:30 Uhr.

### SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN IN ORANIENBURG

Gemeinde der ev. Freikirche der Siebententags-Adventisten, Martin-Luther-Str. 34, Tel. 573166 | adventgemeinde-oranienburg.de

#### GOTTESDIENSTE

▶ Samstags 9:30 Uhr  
Bibelgespräch und Kindergottesdienst; 10:30 Uhr Predigt  
**REGELM. ANGEBOTE** ▶ Di., 19:00 Uhr: Bibelschule ▶ Mi., 19:00 Uhr: Gebetsstreffen für alle, die gerne in Gruppen beten  
**LEBENSCHULE** ▶ Ab dem 11.09. beginnt die neue Reihe „Humor lässt sich lernen.“

### ZEUGEN JEHOVAS

Königreichssaal der Zeugen Jehovas:  
Clara-Zetkin-Str. 34 (Ortsteil Sachsenhausen)  
**VERSAMMLUNG** ■ So., 10:00 Uhr

## Einrichtungen

### ELTERN-KIND-TREFF DER STADT ORANIENBURG

Kitzbüheler Straße 1a, Tel. 03301 - 5792887  
Programm unter ▶ [www.ekt.oranienburg.de](http://www.ekt.oranienburg.de)

### CJO - CHRISTL. JUGENDZENTRUM ORANIENBURG

Christliches Jugendzentrum Oranienburg e.V. (CJO), Rungestr. 35, Tel. 03301 - 53 51 66

Das Angebot des CJO finden Sie vollständig online unter ▶ [www.cjo.de](http://www.cjo.de)

# Lesehunger stillen

## Viel Neues in Oranienburgs Stadtbibliothek

### STADTBIBLIOTHEK ORANIENBURG

Schloßplatz 2, Tel.: 600-8660  
[www.stadtbibliothek-oranienburg.de](http://www.stadtbibliothek-oranienburg.de)

#### NEUZUGÄNGE JUNI (AUSWAHL)

##### ■ Belletristik

- ▶ Ahern, Cecilia: Der Ghostwriter
- ▶ Barclay, Linwood: Nachts kommt der Tod
- ▶ Clancy, Tom: Ziel erfasst
- ▶ Cornwell, Bernard: Der Heidenfürst
- ▶ Forster, Margaret: Das dunkle Kind
- ▶ Leon, Donna: Das goldene Ei
- ▶ Moyes, Jojo: Weit weg und ganz nah
- ▶ Rose, Karen: Todesschuss
- ▶ Sebald, Alice: In meinem Himmel
- ▶ Über den Feldern: der erste Weltkrieg in großen Erzählungen der Weltliteratur

##### ■ Sachliteratur

- ▶ Altmann, Andreas: Verdammtes Land
- ▶ Berchtig, Frank: Max Liebermann
- ▶ Conney, Daniel: Comics und Graphic Novels zeichnen
- ▶ Faltn, Günter: Kopf schlägt Kapital
- ▶ Frohn, Birgit: Reinigen und Entgiften mit Ayurveda
- ▶ Fuchsberger, Joachim: Zielgerade
- ▶ Growe, Bernd: Edgar Degas
- ▶ Hacke, Axel: Fußballgefühle
- ▶ Hildebrandt, Dieter: Letzte Zugabe

▶ Schrötter, H.-Jörg: Mein Einbürgerungstest

##### ■ Literatur-CDs

- ▶ Adler-Olsen, Jussi: Erwartung
- ▶ Bärmann, Christian: Fussball-Legenden
- ▶ Beckett, Simon: Der Hof
- ▶ Clark, Christopher: Die Schlafwandler
- ▶ Dobelli, Rolf: Die Kunst des klaren Denkens
- ▶ Evers, Host: Wäre ich du, würde ich mich lieben
- ▶ Green, John: Das Schicksal ist ein mieser Verräter
- ▶ Grisham, John: Die Erbin
- ▶ Hirschhausen, Eckart von: Ist das ein Witz?
- ▶ Huxley, Aldous: Schöne neue Welt
- ▶ Jonasson, Jonas: Die Analphabetin, die rechnen konnte
- ▶ Jünger, Ernst: In Stahlgewittern
- ▶ Noll, Ingrid: Hab und Gier
- ▶ Tarrt, Donna: Der Distelfink
- ▶ Willemsen, Roger: Das hohe Haus

##### ■ DVD – Spielfilme

- ▶ 12 Years a Slave
- ▶ Blau ist eine warme Farbe
- ▶ Captain Phillips
- ▶ Das erstaunliche Leben des Walter Mitty
- ▶ Der Medicus
- ▶ Die Hebamme
- ▶ Die Mars-Chroniken
- ▶ Die Nazijägerin
- ▶ Die Nonne
- ▶ Escape Plan



In den Sommerferien schon was vor?

Wenn du in der 4. bis 6. Klasse bist, dann sei dabei und werde kostenlos Mitglied im SommerleseClub der Stadtbibliothek Oranienburg. Viele neue Bücher warten auf dich als Clubmitglied!

#### So funktioniert's:

- ▶ Lies in den Ferien mindestens 3 Bücher
- ▶ Erzähle in der Bibliothek von Deinen Leseabenteuern

▶ Für jedes gelesene Buch gibt es einen Stempel in Dein Leselogbuch  
▶ Ab 3 gelesenen Büchern bekommst Du ein Zertifikat, das auch auf dem Zeugnis vermerkt werden kann

**Melde Dich an!** Anmeldung zum SLC und Start der Buchausleihe ab sofort von 11-18 Uhr in der Stadtbibliothek. Abgabe der Leselogbücher bis Samstag, 30.08.2014.

**Feier mit!** Am Freitag, den 12. September 2014 ist es dann soweit! Ab 17 Uhr bist Du herzlich zur SLC-Abschlussparty mit Zertifikatsübergabe, Buchempfehlungsshow und Sonderpreisausgabe in Oranienburg eingeladen.

Mehr Infos: [www.sommerleseclub.de](http://www.sommerleseclub.de)



[WWW.STADTBIBLIOTHEK-ORANIENBURG.DE](http://WWW.STADTBIBLIOTHEK-ORANIENBURG.DE)

# Mit Freude lesen

**WALDSCHULE** Neuer Leseclub eröffnet

Der neue Leseclub an der Waldschule stärkt die Lesekompetenz und macht obendrein auch großen Spaß.

Mit Freude und ohne Leistungsdruck lesen und so Lesekompetenz entwickeln – das ist die Idee hinter dem Leseclub „Lesedetektive“, den die Waldschule Oranienburg und dessen Förderverein Anfang Juni eröffneten. Für die Waldschule, der die Leseförderung besonders am Herzen liegt, ist das neue Angebot eine Bereicherung des Nachmittagsprogramms. Rund 40 Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren gehören schon zu den Mitgliedern und treffen sich mehrmals die Woche mit ehrenamtlichen Betreuern. Im Rahmen von Aktionen und Projekten wird ihnen hier ein Programm geboten, das sie auf spielerische Weise für das Lesen begeistern soll. Während der regelmäßigen Öffnungszeiten des Leseclubs wird gelesen, gebastelt, gespielt oder auch mit digitalen Medien gearbeitet. „In den Leseclubs werden die Kinder professionell betreut und ihre Lesekompetenz individuell und spielerisch gefördert“, so Torsten Lattke, der Schulleiter der Waldschule.



Erwies sich als begnadeter Vorleser: Auch Bürgermeister Hans-Joachim Laesicke war zur Eröffnung gekommen und überraschte die Kinder mit einer kleinen Lesung.

„Die Investition in einen neuen Leseclub ist daher auch gleichzeitig eine Investition in die Bildungsfähigkeit der Kinder“, so das Schuloberhaupt weiter.

Der „Förderverein Waldschule e.V.“, der die Schule schon seit 2007 erfolgreich unterstützt, konnte als Bündnispartner bereits einige Ehrenamtliche für die Clubbetreuung gewinnen und Kooperationsvereinbarungen mit Ein-

richtungen wie der Stadtbibliothek, einer Buchhandlung, einer Kita und einem Altenheim schließen, die die Arbeit im Leseclub unterstützen wollen. Weitere Helferinnen und Helfer werden aber immer gesucht (es gibt auch eine kleine Aufwandspauschale) und können sich am besten melden per Telefon unter (03301) 3477 (Schulsekretariat) oder per E-Mail: foerderverein-der-waldschule@web.de. ■

**BEI KÖNIG: DAS SONDERMODELL FINALE**

**RENAULT Clio Collection**  
Sondermodell FINALE  
inkl. Klang- & Klimapaket

**79 €\***  
monatliche Leasingrate  
ohne Sonderzahlung

**RENAULT Clio Collection 1.2 LEV 16V 75 • Klang- & Klimapaket • Klimaanlage**  
• Radio mit Klinken- & USB - Anschluss & Bluetooth®-Telefonie • Bordcomputer  
• Radio / CD/MP3 • Zentralverriegelung mit Funk • el. Fensterheber vorn • ABS  
• ESP • Fahrersitz höhenverstellbar • Fahrersitz umklappbar • Bremsassistent

**Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 7,0; außerorts 4,7; komb. 5,5; Co2-Emiss. (g/km): komb. 130 (Werte nach VO (EG) 715/2007).** \*Zzgl. 699 € für Bereitstellungskosten • mtl. Leasingrate: 79 € • Sonderzahlung: 0 € / Laufzeit: 60 Mon. / 50 Tkm gesamt  
• Ein Angebot der König Leasing GmbH • Abb. zeigt Sonderausstattungen.

**AUTOHAUS KÖNIG**  
DER MENSCH IM MITTELPUNKT

**Autohaus König Köpenick GmbH:**  
Oranienburg, Chausseestraße 59 ☎ 03301-59980  
Hennigsdorf, Veltener Straße 12 ☎ 03302-550930

**WWW.RENAULT-KOENIG.DE**

**Pflegedienst Gehrman GbR**  
*Wir pflegen gern.*

**Hauskrankenpflege Gehrman GbR**

- Häusliche Krankenpflege
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Urlaubs- und Verhinderungspflege

**Tagespflege Gehrman GbR**

Weimarer Straße 3  
16515 Oranienburg  
Tel.: 0 33 01 / 70 04 61

**E-Mail: hkp.gehrman@t-online.de**  
**www.oranienburger-pflegedienst.de**

**24 Stunden Rufbereitschaft** ☎ 03301 / 70 04 42

**Gabler Heizungs bau GmbH**

**Spar ENERGIE**

**Holzheiztechnik Erdwärme- und Solaranlagen**

Wensickendorf · Hauptstr. 43  
**(033053) 70 828**

**KLIMAAANLAGEN • SANITÄR • KOMPLETT-BÄDER**

Tag für Tag sterben weltweit über 8.000 Menschen an Aids. Täglich stecken sich 13.000 Menschen neu an. Wir setzen uns für sie ein. Mit Ihrer Unterstützung können wir viel bewegen.

„Brot für die Welt“ Postbank 500 500 500 BLZ 370 100 50 www.brot-fuer-die-welt.de

# Das Oranienburger Bilderrätsel

**RATEN SIE MIT** und gewinnen Sie eine Dauerkarte für den Schlosspark!

## 1. DIE AUFGABE

**Vielleicht wissen Sie es sofort, vielleicht müssen Sie einfach noch einmal** durch unsere Havelstadt schlendern: In welcher Straße steht dieses reich verzierte Haus?

Wenn Sie es wissen, schreiben Sie uns unter Angabe Ihrer Anschrift und Telefonnummer an:

✉ Stadt Oranienburg  
– Stadtmagazin –  
Schloßplatz 1  
16515 Oranienburg

@ stadtmagazin@oranienburg.de

☎ (03301) 600 99 6014

**Einsendeschluss** ist der 31. Juli 2014. Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

**VIEL GLÜCK!**



FOTO: STADT ORANIENBURG

## 2. DER LOHN

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir eine Dauerkarte für den Oranienburger Schlosspark.

**AUFLÖSUNG AUS DER LETZTEN AUSGABE** Sportlich, sportlich: Diese beiden Jünglinge klettern vor der Turnhalle der Torhorst-Gesamtschule empor. Mit der Sanierung im Jahr 2007 bezogen die beiden hier ihr Quartier. Früher standen sie einmal vor der ehemaligen Salvador-Allende-Schule, der heutigen Havelchule. **Über ein Oranienburger Überraschungspaket kann sich Toby Spangenberg freuen. Herzlichen Glückwunsch!**



Das preisgünstige Bestattungsinstitut

**Ralf Heinrich** (ehemals Erwin Bethke)

16548 Glienicke, Hubertusallee 108, Tel. 033056 / 80752

16515 Oranienburg, Sauerbruchstr. 1, Tel. 03301 / 56618

16767 Leegebruch, Eichenallee 15, Tel. 03304 / 252425



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- bei Trauerfall genügt ein Anruf
- auf Wunsch Hausbesuch
- Abschluss von Vorsorgeverträgen und Sterbegeldversicherungen
- Tag- und Nachtbereitschaft

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag:  
**Lokaler geht's nicht.**

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen mit einer Anzeige bzw. mit einem Firmenporträt im

**Oranienburger STADTMAGAZIN**

oder in einer unserer anderen Ortszeitungen in Ihrer Nachbarschaft. Die Verteilung erfolgt flächendeckend an die Haushalte.

Auch wenn Sie sich per Familienanzeige (Geburtstag, Hochzeit, Todesfall) mitteilen wollen, wenden Sie sich an unseren Medienberater

**Ich berate Sie gern!**

**Wolfgang Beck**  
Tel.: 033 37 / 45 10 20  
Fax: 033 37 / 45 09 19  
E-Mail: wolfgang-beck@gmx.de



BESTATTUNGSHAUS

**Günter TOLG**  
Inh. Torsten Tolg



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Abschluss von Vorsorgeverträgen und Sterbegeldversicherungen
- Hausbesuche
- Tag- und Nachtbereitschaft

16515 Oranienburg  
Bernauer Str. 92  
Tel. (03301) 80 80 71

16775 Löwenberger Land  
OT Nassenheide  
Friedrichthaler Weg 3  
Tel. (033051) 25205

16766 Kremmen  
OT Sommerfeld  
Ahornstraße 13  
Tel. (033055) 21282

16559 Liebenwalde  
Marktplatz 9  
Tel. (033054) 20503

# VERANSTALTUNGSKALENDER

Weitere Informationen finden Sie jederzeit online unter [www.oranienburg.de/veranstaltungen](http://www.oranienburg.de/veranstaltungen)

## 12.07. | SAMSTAG

**8:00 - 14:00 | Oranienburger Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar. ▶ *Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss) | € frei (Standmiete € 3,-/lfd. Meter; Anmeldung: 0178 - 523 65 45)*

## 13.07. | SONNTAG

**14:00 | Sachsenhausen: Konzentrationslager – Speziallager – Gedenkstätte.** Überblicksführung durch die Gedenkstätte, welche die verschiedenen Phasen der Geschichte von Sachsenhausen als NS-Konzentrationslager, sowjet. Speziallager und Nationale Mahn- und Gedenkstätte der DDR thematisiert. ▶ *Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen, Straße der Nationen 22 | € 3,-/2,-*

**21:00 | Fußball-WM: Finale.** Ein spannendes Endspiel wünschen wir unseren Lesern – zu Redaktionsschluss noch in der Hoffnung, dass unsere

Mannschaft dabei sein wird! Genießen lässt sich das Endspiel besonders gut gemeinsam beim „Public Viewing“, z. B. in der ▶ *»WM City« an der TURM-ErlebnisCity (auch alle anderen Spiele übrigens), André-Pican-Str. 42 | € 0,50*

## 15.07. | DIENSTAG

**8:30 | ADFC-Radtour: Seniorentour Fürstenberg-Neustrelitz.** Mit dem Zug nach Fürstenberg. Weiter mit dem Rad über Großmenow, Neu Canow, Wesenberg zum Bahnhof Neustrelitz (50 km). Tourleiter: Werner Schötz. ▶ *Treffpunkt: Bahnhof Oranienburg | Infos: (03301) 582886*

## 18.07. | FREITAG

**9:00 - 18:00 | Oranienburger Wochenmarkt** – Frische, Vielfalt, Exklusivität und Regionalität ist das Motto des neuen Marktes, von nun an freitags auf dem Platz

▶ *vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2 | Infos unter: [wochenmarkt-oranienburg.de](http://wochenmarkt-oranienburg.de)*

## 19.07. | SAMSTAG

**8:00 - 14:00 | Oranienburger Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar. ▶ *Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss) | € frei (Standmiete € 3,-/lfd. Meter; Anmeldung: 0178 - 523 65 45)*

**19:30 | »Gib mal'n Kuss auf Lottchen«.** Die zweite Auflage des amüsanten Tucholsky-Abends mit Schauspielerin Petra Schmidt-Schaller (»Tatort«). »Lottchen« – das



war Lisa Matthias, Journalistin und Verlegerin sowie die langjährige Geliebte von Tucholsky. 1928 erschien der erste »Lottchen« – Monolog von Tucholsky, dem bis 1931 weitere folgen sollten. Petra Schmidt-Schaller präsentiert Monologe, Gedichte und Texte des Schriftstellers, Publizisten und Satirikers. ▶ *Schlossmuseum | € 12,- / 10,- erm. (VVK an Museumskasse)*

## 20.07. | SONNTAG

**10:30 | Seniorenkino: »Spuren«.** Spielfilm (Biografie/Abenteuer), Australien 2013, 112 Minuten. Die 24-jährige Robyn Davidson zieht 1975 von der Großstadt Brisbane in den kleinen Ort



## Wochenmarkt Oranienburg

Pepp auf dem Teller, ein Spruch auf den Lippen, das Herz am rechten Fleck!

Der neue Wochenmarkt, ein Treffpunkt für Menschen, die gern unverpackte, frische Lebensmittel genießen möchten. Hier redet man in angenehmer Atmosphäre miteinander über Herkunft und Herstellung!

Natürliche, gesunde Produkte und kulinarische Überraschungen lassen sich jeden Freitag von 9 – 18 Uhr entdecken.

Ein bunter Markt mit exklusiven Angeboten, auch für Veganer und Sportler.

Probiere selbst!



**Wann:** ab dem 11.07.2014

**Wo:** vor der Bibliothek

**Wir sehen uns am Freitag!**

von 9 bis 18 Uhr

## Ferienprogramm im Netz

FOTO: TINADFORTUNATA – FOTOLIA.COM



Noch bis zum 24. August haben Schülerinnen und Schüler in Brandenburg und Berlin viel Zeit, oft zu viel Zeit – denn es sind Sommerferien und da stellt sich so manches Mal die Frage, was man denn nun Sinnvolles oder Interessantes tun soll, außer vor dem Bildschirm abzuhängen ...

Einige Antworten geben die Kinder- und Jugendeinrichtungen in Oranienburg – sie veröffentlichen Tipps aus ihrem **Ferienprogramm** immer aktuell auf der Website der Stadt Oranienburg unter ▶ [www.oranienburg.de](http://www.oranienburg.de)



In der Sommerzeit herrscht hierzulande nicht gerade Hochkonjunktur in den Saunen – völlig zu Unrecht, denn die gesundheitlichen Vorteile des sommerlichen Saunabesuchs sind wissenschaftlich unumstritten.

Das Team der TURM-ErlebnisCity unterbreitet daher nun in der klassischen Ferienzeit ein besonderes Angebot: Jeden 3. Freitag im Juni, Juli und August, jeweils zwischen 20 Uhr und 24 Uhr, werden die Saunameister die Gäste bis zur „Geisterstunde“ mit besonderen

Aufgüssen verwöhnen. Und das abwechselnd in fast allen Saunen. Frische Speisen vom Grill und passende Getränke sorgen für Kalorien- und Durstausgleich. Sie sind herzlich willkommen!

Eintritt: 35,- Euro, inkl. Grillbuffet (Wechsel ins Erlebnis- oder Sportbad nicht möglich). Tageskarten an diesen Tagen nur bis 19:30 Uhr gültig. Einlass für die Mitternachtssauna ist ab 19:30 Uhr. ■

Weitere interessante Angebote finden Sie unter: ▶ [www.erlebniscity.de](http://www.erlebniscity.de)

Alice Springs mitten in der Wüste. Sie will gegen alle Widerstände von Freunden und Familienmitgliedern von dort bis an die Westküste wandern. Zunächst fehlt ihr das nötige Kleingeld für Ausrüstung und Verpflegung, aber nach zwei Jahren begibt sie sich nur von einem Hund und vier Kamelen begleitet auf einen 2700 Kilometer langen Selbstfindungstrip. Auf der Reise durch eine ebenso majestätische wie feindliche Natur trotz sie nicht nur wilden Tieren und Wassermangel ... (FSK 6).  
▶ *Filmpalast, Berliner Str. 40 | € 4,- | (030) 4494750*

**14:00 | Häftlinge des 20. Juli** im KZ Sachsenhausen.

Vor 70 Jahren fand das gescheiterte Attentat auf Hitler statt. Ab Sommer 1944 diente das Krankenrevier des KZ Sachsenhausen als Haftlazarett der Gestapo, wohin einige der Beteiligten des Hitler-Attentats vom 20. Juli 1944 verschleppt wurden. Ihre Geschichte wird in der Dauerausstellung »Medizin und Verbrechen« im ehemaligen Krankenrevier dargestellt. Referentin: Dr. Astrid Ley.  
▶ *Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen, Straße der Nationen 22 | € 3,-/2,-*

**17:00 | Operettenbühne Berlin: »Musikalisches Liebesgeflüster«.** Es erklingen Melodien von J. Strauß, C. Millöcker, J. Offenbach, L. Fall usw. Mitwirkende: Phoebe Fennel (Sopran), Martin Wille (Tenor), Ronald Herold (Klavier), Karin Müller (Moderation). ▶ *Orangerie im Schlosspark, Kanalstr. 26a Ticket hotline (03301) 600 8111*

**22.07. | DIENSTAG**

**10:00 - 15:00 Uhr | Beratungstag für Unternehmer und Existenzgründer.** Kostenlose Beratungen der Industrie- und Handelskammer. Es können bei Bedarf auch individuelle Termine vereinbart werden. Anmel-

dung telefonisch unter (0331) 660-1657 oder per E-Mail: [cornelia.malinowski@ilb.de](mailto:cornelia.malinowski@ilb.de)  
▶ *IHK Potsdam, RegionalCenter Oranienburg, Breite Str. 1, Telefon (03301) 59690*

**25.07. | FREITAG**

**9:00 - 18:00 | Wochenmarkt** – Frische, Vielfalt, Exklusivität und Regionalität gibt es nun  
▶ *vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2 | Infos unter: [wochenmarkt-oranienburg.de](http://wochenmarkt-oranienburg.de)*



**26.07. | SAMSTAG**

**8:00 - 14:00 | Oranienburger Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar. ▶ *Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss) | € frei (Standmiete € 3,-/lfd. Meter; Anmeldung: 0178 - 523 65 45)*

**27.07. | SONNTAG**

**16:00 | Turmblasen.** Die Bläser des Posaunenchores lassen auch in der »neuen« Saison wieder bekannte Choräle und Werke vom Kirchtum erklingen ... ▶ *St.-Nicolai-Kirche, Havelstr. 28 | € frei*

**29.07. | DIENSTAG**

**8:30 | ADFC-Radtour: Seniorentour nach Berlin-Wannsee.** ... von Oranienburg über Hennigsdorf, Spandau nach Kladow. Rückfahrt nach Oranienburg mit der S-Bahn von Wannsee (50 km). Tourleiter: Dieter Künke. ▶ *Treffpunkt: TURM ErlebnisCity, André-Pican-Str. 42 | (03301) 582886*

**01.08. | FREITAG**

**9:00 - 18:00 | Wochenmarkt** – Frische, Vielfalt, Exklusivität und Regionalität gibt es nun  
▶ *vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2 | Infos unter: [wochenmarkt-oranienburg.de](http://wochenmarkt-oranienburg.de)*

**02.08. | SAMSTAG**

**8:00 - 14:00 | Oranienburger Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar. ▶ *Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss) | € frei (Standmiete € 3,-/lfd. Meter; Anmeldung: 0178 - 523 65 45)*

**03.08. | SONNTAG**

**17:00 | Operettenbühne Berlin: »Im kleinen Strandcafé«.** Mit ihrem neuen Programm gehen »Die Wilden Witwer« diesmal ordentlich baden und lassen sich küssen von den Wellen. Mit den beliebtesten Schlagern der jeweiligen Sommersaison aus den 20er und 30er Jahren machen die beiden Herren einen Ausflug an den Ostseestrand, die Badewanne Berlins. Irgendwo zwischen Heringsdorf und Swinemünde zu erleben sie zu Lande und zu Wasser feuchtfröhliche Abenteuer und treffen dabei allerlei freizügig gekleidete junge Damen in einem kleinen Strandkorb oder sie beobachten das Fräulein Gerda in ihrer Burg am Strande. ▶ *Orangerie im Schlosspark, Kanalstr. 26a | Tickethotline: (03301) 600 8111*



FOTO: PROMO

**04.08. | MONTAG**

**17:00 | Lebenscafé »Licht-Blick«.** Café für Trauernde. ▶ *Oberhavel Hospiz e. V., Sachsenhausener Str. 36*

**07.08. | DONNERSTAG**

**16:00 | »Dogsday«.** Info- und Erlebnistag für Hund und Mensch – mit Spaziergang und Stammtisch/Kurzvortrag. ▶ *»Kaffeetante« – Café/Bistro im »Oranienwerk«, Kremmener Str. 43*

**18:00 | Kinderdisco** im »KiC Inn« der Ev.-methodistischen Kirche, Julius-Leber-Str. 26

**08.08. | FREITAG**

**17:00 | Rudy Giovannini,** der Caruso der Berge, wie er liebevoll genannt wird, bezaubert seit mehreren Jahren sein Publikum sowohl auf der Live-Bühne als auch im TV. Im Jahr 2006 hat er gemeinsam mit Betsy mit dem Titel „Salve Regina“ den Grand Prix der Volksmusik gewonnen. Als Texter und Komponist für verschiedene Künstler konnte Rudy Giovannini im selben Wettbewerb Erfolge verbuchen. ▶ *St.-Nicolai-Kirche, Havelstr. 28 | € ab 20,40*



FOTO: PROMO

**08.08. | FREITAG**

**9:00 - 18:00 | Wochenmarkt** ▶ *vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2 | Infos unter: wochenmarkt-oranienburg.de*

**09.08. | SAMSTAG**

**8:00 - 14:00 | Oranienburger Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar. ▶ *Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss) | € frei (Standmiete € 3,-/lfd. Meter; Anmeldung: 0178 - 523 65 45)*

**17:00 | Orgelkonzert mit Spaßgarantie.** Die romantische Lang-Orgel (erbaut 1875) ist erstmals in einem beschwingten Konzert mit zwei und vier Händen bzw. zwei und vier Füßen mit gleichzeitiger Übertragung der Orgel-Spielanlage auf eine große Leinwand im Kirchenraum zu sehen und zu hören. Humorvolle Orgelkompositionen von Winner, Buck, Bach, Lenz, Dinda, Pedalier u.a. Die Organisten sind Iris



und Carsten Lenz, eines der führenden Orgel-Duos in Europa. Sie sind Organisten an der großen und bedeutenden Skinner-Orgel in Ingelheim am Rhein – mit zahlreichen internationalen Auftritten, CD-, Radio- und TV-Produktionen mitgewirkt. ▶ *Dorfkirche Schmachtenhagen | € frei (freiwillige Kollekte)*

**18:00 | Schlosspark-Nacht.** Oranienburgs größter Garten erstrahlt wieder in märchenhafter Illumination! Zahlreiche Showacts, Musik, Spiel und Spaß sowie verschiedenste Gastronomie-Angebote für die ganze Familie. ▶ *Schlosspark, Schloßplatz 1 | € 10,-/5,- (7 bis 14 J.) | Schlosspark heute erst ab 16 Uhr geöffnet | Info-Telefon: (03301) 600 81 11 (siehe auch Artikel)*

**10.08. | SONNTAG**

**14:00 | Sachsenhausen: Konzentrationslager – Speziallager – Gedenkstätte.** Überblicksführung durch die Gedenkstätte, welche die verschiedenen Phasen der Geschichte von Sachsenhausen als NS-Konzentrationslager, sowjet. Speziallager und Nationale Mahn- und Gedenkstätte der DDR thematisiert. ▶ *Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen, Straße der Nationen 22 | € 3,-/2,-*

**12.08. | DIENSTAG**

**9:00 | ADFC-Radtour: Seniorentour nach Zühlsdorf.** ... Von Oranienburg durch das Briesetal, Summt, Gorinsee, Basdorf, Zühlsdorf zurück nach Oranienburg (55 km). Tourleiter: Günter Wunder-

lich. ▶ *Treffpunkt: TURM ErlebnisCity, André-Pican-Str. 42 | Info-Tel. (03301) 582886*

**10:00 - 15:00 Uhr | Beratungstag für Unternehmer und Existenzgründer.**

Kostenlose Beratungen der Industrie- und Handelskammer. Anmeldung telefonisch unter (0331) 660-1657 oder per E-Mail: [cornelia.malinowski@ilb.de](mailto:cornelia.malinowski@ilb.de) ▶ *IHK Potsdam, RegionalCenter Oranienburg, Breite Str. 1, Telefon (03301) 59690*

**15.08. | FREITAG**

**9:00 - 18:00 | Wochenmarkt** ▶ *vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2*

**16.08. | SAMSTAG**

**8:00 - 14:00 | Oranienburger Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar. ▶ *Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss) | € frei (Standmiete € 3,-/lfd. Meter; Anmeldung: 0178 - 523 65 45)*

**10:00 | Nordic Walking** – Runden drehen in Oranienburgs größtem Garten: eine kleine Technikführung in Sachen „Nordic Walking“ und gemeinsame Übungen mit erfahrener Trainerin (ca. 1,5 Stunden). ▶ *Schlosspark, Schloßplatz 1*

**13:00 | Ortsteilfest Friedrichsthal.** ▶ *Dorfplatz*

**17.08. | SONNTAG**

**14:00 | Das sowjetische Speziallager Nr. 7 / Nr. 1** in Sachsenhausen (1945-1950). Die Führung thematisiert die Geschichte des sowjet. Speziallagers und das Schicksal der rund 60 000 Inhaftierten, von denen 12 000 an Hunger und Krankheiten verstarben. Einen Schwerpunkt bildet die Besichtigung des Speziallager-Museums. Referent: Enrico Heitzer, wiss. Mitarbeiter. ▶ *Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen, Straße der Nationen 22 | € 3,-/2,-*

**20.08. | MITTWOCH**

**15:00 | Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters Brandenburg.** »Mit Blasmusik durch den Sommer«, so das Motto des Konzertes, zu dem das Landespolizei-Orchester Brandenburg in



FOTO: PROMO

den Schlosspark Oranienburg einlädt. Auf dem Programm stehen Stücke für jeden musikalischen Geschmack. Polka, Walzer, Traummelodien von James Last, Swing, Samba oder der Sommerhit des Jahres, „Happy“ von Pharrell Williams. Dirigieren wird die 45 Musikerinnen und Musiker diesmal der stellv. Orchesterleiter Jürgen Bludowsky. Die Einnahmen kommen wieder der Arbeit des Seniorenbeirates der Stadt Oranienburg zugute. ▶ *Schlosspark, Schloßplatz 1* | € 5,-

**22.08. | FREITAG**

**9:00 - 18:00 | Wochenmarkt** – Frische, Vielfalt, Exklusivität und Regionalität gibt es nun ▶ *vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2* | *Infos unter: wochenmarkt-oranienburg.de*

**17:45 | 1000 und 1 Nacht** im Zauber von marokkanischen Bräuchen, Klängen und Genüssen. Professioneller Reisevortrag über Marokko durch Fechtner's Reisebüro. Umfangreiches Angebot an internat. Reiseliteratur. Marokkanisches 3-Gang-Menü und Welcome-Drink. ▶ *Hotel an der Havel, Albert-Buchmann-Str. 1* | € 25,-

**23.08. | SAMSTAG**

**8:00 - 14:00 | Oranienburger Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar. ▶ *Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss)* | € frei (Standmiete € 3,-/lfd. Meter; Anmeldung: 0178 - 523 65 45)

**10:00 - 18:00 | Zuckertütenfest.** Einschulung feiern im bunt geschmückten Schlosspark Oranienburg – mit Spiel, Spaß und Musik. Abc-Schützen, deren Eltern und Geschwister haben freien Eintritt. Also, Picknickkorb packen, Bollerwagen (solange der Vorrat reicht) beladen, ein schönes Plätzchen im Grünen oder unterm Sonnensegel suchen – und los geht's! In Oranienburgs größtem Garten ist genug Platz für alle. ▶ *Schlosspark, Schloßplatz 1* | € 2,50 / erm. 1,- (Eingeschulte, Eltern u. Geschwister frei)



FOTO: FRANK LIEBKE

**24.08. | SONNTAG**

**15:00 | Chortag** mit den Chören aus Lehnitz, Schmachtenhagen und Oranienburg.

▶ *Waldhaus am Lehnitzsee, Bernauer Str. 147*

**17:00 | »Die Nacht mit Casanova«.** Eine Aufführung der Operettenbühne Berlin unter Leitung von Karin Müller. ▶ *Orangerie im Schlosspark, Kanalstr. 26a* | *Tickethotline: (03301) 600 8111*

**26.08. | DIENSTAG**

**8:30 | ADFC-Radtour: Seniorentour nach Brandenburg an der Havel.** Zunächst geht es mit dem Zug nach Brandenburg an der Havel, dann mit dem Rad nach Wilmersdorf-Dorf, Kirchmöser, Schloss Plaue zurück zum Bahnhof Brandenburg an der Havel (ca. 30 km). Tourleiter: Werner Schötz. ▶ *Treffpunkt: Bahnhof, Stralsunder Straße* | *Info-Tel. (03301) 582886*

**10:00 - 15:00 Uhr | Beratungstag für Unternehmer und Existenzgründer.** Kostenlose Beratungen der Industrie- und Handelskammer. Es können bei Bedarf auch individuelle Termine vereinbart werden. Anmeldung telefonisch unter (0331) 660-1657 oder per E-Mail: [cornelia.malinowski@ilb.de](mailto:cornelia.malinowski@ilb.de) ▶ *IHK Potsdam, RegionalCenter Oranienburg, Breite Str. 1, Telefon (03301) 59690*

**29.08. | FREITAG**

**9:00 - 18:00 | Wochenmarkt** ▶ *vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2*

**30.08. | SAMSTAG**

**8:00 - 14:00 | Oranienburger Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar. ▶ *Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss)* | € frei (Standmiete € 3,-/lfd. Meter; Anmeldung: 0178 - 523 65 45)

**09:00 - 13:00 | Kinder- und Babybasar.** Alljährlicher Kinder- und Babybasar – alles rund ums Kind und Baby wie Kleidung, Spielzeug oder Bücher. Interessierte können



FOTO: FRANK LIEBKE

**AM 9. AUGUST (18 - 24 UHR) – DAS SOMMERHIGHLIGHT IN ORANIENBURGS GRÖSSTEM GARTEN:**

**Schlosspark-Nacht**

Lassen Sie sich auch dieses Jahr verzaubern: Wenn sich der Sommertag dem Ende neigt, erstrahlt am 9. August 2014 der Oranienburger Schlosspark wieder in märchenhafter Illumination! Zur Schlosspark-Nacht werden den Gästen zahlreiche Showacts geboten, erwarten sie Musik sowie Spiel und Spaß für die ganze Familie.

Von 18 bis 24 Uhr flanieren die Besucher wieder durch ein üppiges Blüten- und Lichtermeer, staunen über Magier, Stelzenläufer und die Samba-Tänzer der Bahia Dance Group, lauschen Rock- und Schlagermusik und genießen eine blumige Modenschau sowie verschiedenste gastronomische Angebote.

Ein atemberaubendes Feuerwerk bildet den krönenden Abschluss einer zauberhaften Nacht. Für die jüngsten

Nachtschwärmer wird natürlich ein buntes Kinderprogramm geboten.

Mehr als 7500 Gäste ließen sich allein im Jahr 2013 von der einmaligen Atmosphäre verzaubern, als der nächtliche Schlosspark in Oranienburg in tausend Lichtern erstrahlte. ■

*Eintritt\*: 10,-€ / 5,-€ (Kinder von 7 bis 14 Jahren); Einlass ab 16 Uhr. Karten sind bereits im Vorverkauf erhältlich.*

*Weitere Informationen zur Schlosspark-Nacht sowie zu anderen Angeboten unter:*

▶ [oranienburg-erleben.de](http://oranienburg-erleben.de)



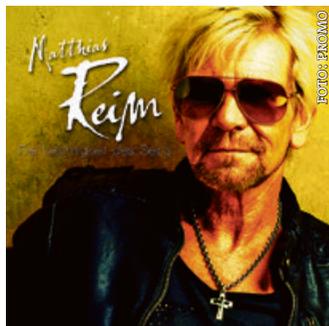
FOTO: FRANK LIEBKE

sich unter 0151 - 25648973 melden (Standgebühr € 8,- und ein selbstgebackener Kuchen). ▶ Kita »Knirpsenland«, Sandhausener Weg 9

**09:00 | Tag des Schachs.** Traditionelles »Fritz-Haase-Gedenktourier« des Oranienburger Schachclubs, ein Vierer-Mannschafts-Turnier im Schnellschachmodus. ▶ Bürgerzentrum, Albert-Buchmann-Str. 17 | Infos: Herr Ellenberg, Tel.: 0173 - 634 5502

**20:00 | Mexikanischer Abend.** Mit dem Trio »Mariachi oro Negro« – Vollblutmusiker aus Lateinamerika. ▶ Waldhaus am Lehnitzsee, Bernauer Str. 147

**21:00 | Matthias Reim – Open-Air-Konzert.** 2013 war ein gutes Jahr für den Vollblutmusiker Reim – mit dem Nummer-1-Album »Und endlich« und einer gefeierten Tournee. Den guten Lauf will der Künstler fortsetzen und rockt mit neuem energiegeladenen Programm auch wieder auf dem Oranienburger Schlossplatz ab! Mit im Gepäck hat er sein neu erschienenes Album »Die Leichtigkeit des Seins«... ▶ Schloss Oranienburg, Schloßplatz 1 (Schlossinnenhof; Einlass ab 19 Uhr) | € ab 41,90 | Karten an allen bekannten VVK-Stellen



**31.08. | SONNTAG**

**9:00 | ADFC-Radtour: Fahrt zur Wandlitzer Waldsiedlung.** Fahrt durch das Brieseetal, vorbei an der Zühlsdorfer Mühle nach Zühlsdorf. Weiter nach Basdorf und dann zur Wandlitzer Waldsiedlung. Besichtigung dieses historischen Dörfchens und einiges

mehr. Dann am Liebnitzsee entlang nach Wandlitz, am »Barnim-Panorama« vorbei und nach Oranienburg zurück. (ca. 55 km). Tourleiter: Günter Wunderlich. ▶ Treffpunkt: Bahnhof, Stralsunder Straße | Info-Tel. (03301) 582886

**10:00 - 17:00 | »Offene Gartenpforten in Eden«.** Unsere Tore werden sich für Sie öffnen: Die Edener Gartenfreunde begrüßen Sie. Folgende Gärten in Eden öffnen ihre Pforten für Sie:  
 ▶ Familie Bloeck Ostweg 209  
 ▶ Familie Frölich Wilhelm-Groß-Straße 103  
 ▶ Familie Lauktien (ab 12 Uhr) Volkmarweg 31 A  
 ▶ Familie Paepke Südweg 8 A  
 ▶ Familie Pietzsch Petscheltweg 380  
 ▶ Edener Apfel-Kräutergarten Lönsweg 369 - 370  
 Welche weiteren Gärten in Eden an diesem Tag für Sie geöffnet haben, erfahren Sie auf [www.oranienburg.de](http://www.oranienburg.de)  
 ▶ Oranienburg-Eden

**16:00 | Turmblasen.** Die Bläser des Posaunenchores lassen auch in der »neuen« Saison wieder bekannte Choräle und Werke vom Kirchturm erklingen ... ▶ St.-Nicolai-Kirche, Havelstr. 28 | € frei

**20:00 | Axel Prahl & Das Inselorchester: »Blick aufs Mehr«.** Der Schauspieler Axel Prahl (»Tatort« Münster), der derzeit medial Traumnoten und Traumquoten bekommt, debütierte mit dem gleichnamigen Album brillant als Songschreiber und Sänger. Er singt, was aus der eigenen Feder und dem eigenen Erleben entsprungen ist – mit Blick aufs Mehr! ▶ Schloss Oranien-



burg, Schloßplatz 1 (Schlossinnenhof; Einlass ab 19 Uhr) | € ab ca. 32,- | Karten an allen bekannten VVK-Stellen

**01.09. | MONTAG**

**17:00 | Lebenscafé »Licht-Blick«.** Café für Trauernde. ▶ Oberhavel Hospiz e. V., Sachsenhausener Str. 36

**02.09. | DIENSTAG**

**12:15 | Orgelmusik in der Nicolai-Kirche** mit Kantor Jack Day (s. 8.04.). ▶ St.-Nicolai-Kirche, Havelstr. 28 | € frei

**04.09. | DONNERSTAG**

**16:00 | »Dogsday«.** Info- und Erlebnistag für Hund und Mensch – mit Spaziergang und Stammtisch/Kurzvortrag. ▶ »Kaffeetante« – Café/Bistro im »Oranienwerk«, Kremmener Str. 43

**05.09. | FREITAG**

**Dorffest Schmachtenhagen**

**9:00 - 18:00 | Wochenmarkt** – Frische, Vielfalt, Exklusivität und Regionalität gibt es nun ▶ vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2 | Infos unter: [wochenmarkt-oranienburg.de](http://wochenmarkt-oranienburg.de)

**06.09. | SAMSTAG**

**Dorffest Schmachtenhagen**

**8:00 - 14:00 | Oranienburger Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar. ▶ Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss) | € frei (Standmiete € 3,-/lfd. Meter; Anmeldung: 0178 - 523 65 45)

**07.09. | SONNTAG**

**10:00 - 17.00 | »Offene Gärten« Oberhavel.** Zahlreiche Tore werden sich für Sie öffnen. Welche Gärten in Oberhavel an diesem Tag für Sie geöffnet haben, erfahren Sie

unter [www.oberhavel.de](http://www.oberhavel.de)  
 ▶ Landkreis Oberhavel

**10:00 | Oldtimertreffen im Schlosspark Oranienburg.** Pontiac, Käfer und Co. aus nah und fern rollen wieder an und können ausgiebig begutachtet werden. Die Fahrer der Old-, aber auch Youngtimer geben gerne Auskunft zu ihren Schätzen, denen sie viele Stunden widmen. ▶ Schlosspark, Schloßplatz 1 | € 5,- / 3,- (ermäßigt)

**VORSCHAU**

**So., 14.09. | 15:00**  
**»Pinocchio weiter Weg zur Schule«.** Von einem hölzernen Wesen mit wachsender Nase – Gastspiel der Uckermärkischen Bühnen Schwedt (Familientheater-Aufführung unter freiem Himmel).  
 ▶ Schlosspark, Schloßplatz 1 | € 12,- (Erw.) / Kinder 9,- / Familienkarte 25,-



**AUSSTELLUNGEN**

**22.06.2014 bis 31.10.2014**  
**Sonderausstellung: Kindheit hinter Stacheldraht.**  
 Die Wanderausstellung von Alexander Latotzky thematisiert anhand von zwölf individuellen Schicksalen die Geschichte von Kindern in sowjetischen Speziallagern. Ausstellungseröffnung: 21. Juni 2014 um 15:00 Uhr.  
 ▶ Neues Museum, Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen, Straße der Nationen 22



**15.01. bis 31.12.2014**  
**»Ihr sollt mich immer gut wissen, im Wünschen, Denken, Wollen und Handeln – daß ich mich nicht verliere«**  
 Sonderausstellung zu Ernst Schneller (1890-1944), Pädagoge – Kommunist – Opfer des Nationalsozialismus.  
 ▶ *Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen Straße der Nationen 22*

**09.02. bis 02.11.2014**  
**Sonderausstellung: Wilhelm Groß – „Kunst als Verkündigung“.** Anlässlich des 40. Todestages des Bildhauers, Grafikers und Predigers Wilhelm Groß präsentiert das Kreismuseum diese Sonderausstellung und ehrt damit einen Künstler, der zu seinen Lebzeiten nicht die öffentliche Anerkennung erfahren hat, die ihm als einem der

bedeutendsten deutschen Meister expressiver Sakralkunst gebührt hätte. Während der NS-Zeit erhielt er wegen seiner „nicht arischen“ Herkunft Ausstellungsverbot, wurden seine Werke als „entartete Kunst“ diffamiert. Nach dem Zweiten Weltkrieg stand Wilhelm Groß dem atheistischen und undemokratischen System in Ostdeutschland von Anfang an kritisch gegenüber. Dem von tiefer Religiosität erfüllten Künstler blieben staatliche Aufträge und Ausstellungen verwehrt. Am 09.02.1974 starb Wilhelm Groß in Eden. An seiner Ruhestätte auf dem Oranienburger Friedhof setzte ihm seine Frau



Frieda mit dem Frühwerk „Gang nach Emmaus“ ein Denkmal als Sinnbild der Wiederauferstehung. ▶ *Kreismuseum Oberhavel, Schloßplatz 1*

**01.06. bis 15.08.2014**  
**Gemälde von Wolfgang Büttner.** Im Mittelpunkt der Ausstellung steht die islamische Kunst der Ornamentik. Hierbei wird der Beweis angetreten, dass Ästhetik und Mathematik eins sind. Bei der islamischen Ornamentik handelt es sich zweifellos um die nachhaltigste, phantasievollste und perfektste Anwendung, die Ornamente in der Geschichte der Weltkultur überhaupt gefunden haben ... Wolfgang Büttner wurde 1953 in Eggersdorf bei Berlin geboren. Noch bevor er eine Berufsausbildung absolvierte, entstanden seine ersten Bilder – abstrakte Malerei. Erst Jahre später beginnt er erste Landschaftsbilder in Öl zu malen und studiert Kybernetik als zweites Fernstudium an der TU-Magdeburg (1986-1993). Nach einer Studienreise in Sizilien (2000) eröffnet er die „kleine minigalerie“ (heute: Galerie „Ars pro Vita“) in Birkenwerder ...  
[www.galerie-ars-pro-vita.de](http://www.galerie-ars-pro-vita.de)  
 ▶ *Tourist-Information, Schloßplatz 2*



**verlängert bis 29.07.2014**  
**»Impressionen«.** 23 Künstler/innen des Glienicker Künstlerstammtischs bieten den Besuchern in einer Gemeinschaftsausstellung Einblicke in ihr kreatives Schaffen. Mehr als 60 Werke in größter künstlerischer Vielseitigkeit – von realistisch und abstrakt bis experimentell – sind hier zu sehen. In der Schau, die den Titel „Impressionen“ trägt, verbinden sich vielfältige Ideen aus Malerei, Objektkunst, Foto-

grafie, Keramik und Kalligraphie. Es ist bereits die zweite Ausstellung des Glienicker Künstlerstammtischs in der Kreisverwaltung.  
 ▶ *Lankreis Oberhavel, Adolf-Dechert-Straße 1*

**bis 26.09.2014**  
**»Diktatur und Demokratie im Zeitalter der Extreme«**  
 Die Ausstellung erzählt Europas 20. Jahrhundert als dramatische Geschichte zwischen Freiheit und Tyrannei, zwischen Demokratie und Diktatur. Sie lädt zu einer historischen Ortsbestimmung ein, zu der das Jahr 2014 herausfordert: 2014 jährt sich der Ausbruch des 1. Weltkriegs zum 100. Mal, 75 Jahre sind seit Beginn des von Deutschland entfesselten 2. Weltkriegs vergangen, 25 Jahre seit den friedlichen Revolutionen und zehn Jahre seit der EU-Osterweiterung. Auf 26 Tafeln präsentiert die Ausstellung rund 190 zeithistorische Fotos sowie 24 historische Tondokumente, die mit internetfähigen Telefonen via QR-Codes abgerufen werden können. Autoren der Ausstellung sind der Direktor des Instituts für Zeitgeschichte Prof. Dr. Andreas Wirsching und Dr. Petra Weber. Die vom Leipziger Grafiker Dr. Thomas Klemm gestaltete Ausstellung wird von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, dem Institut für Zeitgeschichte und Deutschlandradio Kultur herausgegeben. ▶ *Schloss Oranienburg, Verwaltungstrakt (Gang zum Büro des Bürgermeisters, 2. OG)*



DIE SPASSBREMSE SUCHEN SIE VERGEBLICH.

Innovation that excites

DER NEUE NISSAN QASHQAI

erhältlich mit Voll-LED Scheinwerfern, Frontscheibenheizung, Verkehrszeichen- und Müdigkeitserkennung, Spurhalte- und Notbremsassistent, Totwinkelwarner, 7"-Navigationssystem mit 4 Außenkameras u.v.m.

ERLEBEN SIE FAHRSPASS NEU. MIT INNOVATIVEN TECHNOLOGIEN, DIE DAS LEBEN LEICHTER MACHEN.

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 5,6 bis 3,8; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert von 129 bis 99 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse B-A+.

Abb. zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS

WEGENER

Autohaus Wegener Berlin GmbH

[www.autohaus-wegener.de](http://www.autohaus-wegener.de)

Neu: Oranienburger Str. 180

13437 Berlin-Reinickendorf

Tel. 030 2580099-0

**Fairer Kaffee,** weil wir das Aroma der Gerechtigkeit nicht missen möchten.  
[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

## Andere teilhaben lassen oder sich herzlich bedanken?

Wenn Sie sich per Familienanzeige (Geburtstag, Hochzeit, Jugendweihe, Todesfall) mitteilen wollen, wenden Sie sich an unseren Medienberater.

Neben unserem online-shop sind wir weiterhin persönlich für Sie da.



**Wolfgang Beck**  
Tel.: 033 37 / 45 10 20  
Fax: 033 37 / 45 09 19  
E-Mail: wolfgang-beck@gmx.de

Ich berate Sie gern!

**AWU Oberhavel GmbH**  
Ihr Partner in allen Entsorgungsfällen

**AWU**  
Abfallwirtschafts-Union  
Oberhavel GmbH

**Jetzt neu:**  
AWU Kompost Bag

- Entsorgungskonzepte
- Hausmüllentsorgung
- Gewerbemüllentsorgung
- Containerdienst
- Sammlung von Wertstoffen
- „Zwickauer Müllschleuse“
- Fäkalienabfuhr
- Winterdienst
- Miettoiletten
- LKW-Rundumservice
- LKW-Wäsche
- Hochzeitscontainer
- Straßenreinigung
- Aktenvernichtung
- Speiseresteentsorgung
- Bauabfallentsorgung
- Abriss- und Erdarbeiten
- Wohnungsaufösungen

**AWU Abfallwirtschafts-Union Oberhavel GmbH**  
Breite Straße 47a - 16727 Velten  
Tel. 03304 376-0  
Fax 03304 376 266  
info@awu-oberhavel.de  
www.awu-oberhavel.de

WWW.SCHOELLER-FESTSPIELE.DE

# 5. Schöller

## FESTSPIELE 2014

DAS KOMÖDIENFESTIVAL DER PRIGNITZ

Ladies NIGHT

DER GROSSE LORIOT ABEND

Prignitz Schöller

teatro mobile

Theater für Kinder

**15. - 24. August 2014**  
OPEN-AIR-THEATER IM LANDSCHAFTSPARK DER  
**Neustädter Gestüte**  
NEUSTADT/DOSSE

WWW.SCHOELLER-FESTSPIELE.DE

## Locken Sie Berliner in Ihre Region!

www.punkt3.de

Werben Sie also mit Ihrem touristischen Angebot in **punkt 3\***. Die Kundenzeitung von S-Bahn Berlin und DB Regio informiert zweimal im Monat die Hauptstädter aufs Neue über das aktuelle Bahngeschehen und über Ausflugsmöglichkeiten rund um Berlin.

**Interessiert?**  
Wenn Sie mit Ihrer Anzeige werben wollen, dann rufen Sie bei **Frau Brachmann** an unter **(030) 24 72 96 29** – lassen Sie sich beraten!

\* Auflage 150 000 Exemplare, kostenlose Verteilung an über 100 Bahnhöfen

**FELSENSTÄDTCHEN POTTENSTEIN**  
Wandern & Einkochen im Einklang mit der Natur!

**FRÄNKISCHE SCHWEIZ**

Freizeitzentrum in Nordbayern und  
**HÖCHSTE BRAUEREIDICHTE DER WELT!**

**TEUFELSHÖHLE**  
– mehr als nur eine Schauhöhle!

**INFOS:**  
Tourismusbüro 91278 Pottenstein  
Tel. 09243/708-41 od. -42  
Fax. 09243/708-40  
verkehrsbuero@pottenstein.de  
www.pottenstein.de

**Beim HONDA-TEAM in Wandlitz  
können Sie ab sofort die  
Wechselprämie einlösen.**

**Wir beraten Sie gern.**

- Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- Werkstattservice für alle Typen
- Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- Unfall-Instandsetzung
- Haupt- und Abgasuntersuchung (HU/AU)
- Werkstatt-Leihwagen
- Vermittlung von Mietwagen
- Reifenservice/ Reifen-Hotel für Ihre Reifen
- Finanzierung und Leasing

Ihr Vertragshändler für Honda-Automobile



**GOLASZEWSKI & KÖNIGSDÖRFFER OHG**

[www.honda-wandlitz.de](http://www.honda-wandlitz.de)

Prenzlauer Chaussee 5 • 16348 Wandlitz

**☎ 03 33 97/2 21 11**

# Grünes Licht für Oranienburg



**Stadtwerke Oranienburg GmbH**  
Klagenfurter Straße 41  
16515 Oranienburg  
Telefon (03301) 608-600  
Telefax (03301) 608-599  
E-Mail [info@sw-or.de](mailto:info@sw-or.de)  
Web [www.sw-or.de](http://www.sw-or.de)

[www.sw-or.de](http://www.sw-or.de)

**Leben heißt Veränderung –  
wir begleiten Sie.**

Absicherung und Vorsorge  
rechtzeitig checken lassen!

**Jetzt Termin  
vereinbaren!**

Das Leben bringt viele Veränderungen mit sich, z. B. der Start ins Berufsleben oder die Gründung einer Familie.

Denken Sie in solchen Situationen daran, Ihre Absicherung und Vorsorge anpassen zu lassen? Wissen Sie, was zu tun ist?

**Nutzen Sie unser unverbindliches Beratungsangebot.  
Vereinbaren Sie jetzt einen Termin.**

**Vertrauensmann**

**Andreas Kadschinsky**

Telefon 03301 209695

Telefax 0800 2875323386

[Andreas.Kadschinsky@HUKvm.de](mailto:Andreas.Kadschinsky@HUKvm.de)

[www.HUK.de/vm/Andreas.Kadschinsky](http://www.HUK.de/vm/Andreas.Kadschinsky)

Malzer Dorfstraße 49

16515 Oranienburg OT Malz

Sprechzeiten:

Termine nach Vereinbarung

**Vertrauensmann**

**Hans-Peter Blome**

Telefon 03301 54950

Telefax 0800 2875323270

[Hans-Peter.Blome@HUKvm.de](mailto:Hans-Peter.Blome@HUKvm.de)

[www.HUK.de/vm/Hans-Peter.Blome](http://www.HUK.de/vm/Hans-Peter.Blome)

Hinter dem Schloßpark 3 C

16515 Oranienburg

Sprechzeiten:

Termine nach Vereinbarung

**Vertrauensfrau**

**Ursula Kacerek**

Versicherungsfachfrau

Telefon 03301 704316

Telefax 0800 2875321482

[Ursula.Kacerek@HUKvm.de](mailto:Ursula.Kacerek@HUKvm.de)

[www.HUK.de/vm/Ursula.Kacerek](http://www.HUK.de/vm/Ursula.Kacerek)

Mittelstraße 3 C

16515 Oranienburg

Sprechzeiten:

Termine nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**

Aus Tradition günstig

**Zoohandlung, Hundefriseur und T-Shirt-Druck  
Lierse in Mühlenbeck**

[www.zoofrau.de](http://www.zoofrau.de)

Hauptstraße 6 • Mühlenbeck • Tel.: 03 30 56/ 43 61 11



Annahmestelle  
für Briefversand



DPD-Paket-Shop

Öffnungszeiten:

Mo - Do 10.00 - 13.00 und 14.00 - 19.00 Uhr  
Fr 10.00 - 18.00 Uhr, Sa 10.00 - 13.00 Uhr

**Urlaubszeit...Sonnenbrillenzeit!**

**Egal ob Brillenträger  
oder nicht...**

**...sorgen Sie für einen  
guten UV-Lichtschutz!**



**Wir beraten Sie gerne.**

Schulstraße 4-8 • 16515 Oranienburg  
Tel.: 03301-56410  
[mg-augenoptik.info](http://mg-augenoptik.info)

**M & G**  
**AUGENOPTIK**  
Mode und Gesichter

**HEINRICH ALLFINANZ GmbH**

**Ihr Versicherungs- und Immobilienmakler seit 1990**

• Finanzierungen • Kapitalanlagen • Wirtschaftsberatung

Saarlandstr. 100 • 16515 Oranienburg • Tel. (03301) 83 34-0, Fax 83 34-24 • [www.heinrich-allfinanz.de](http://www.heinrich-allfinanz.de)

